

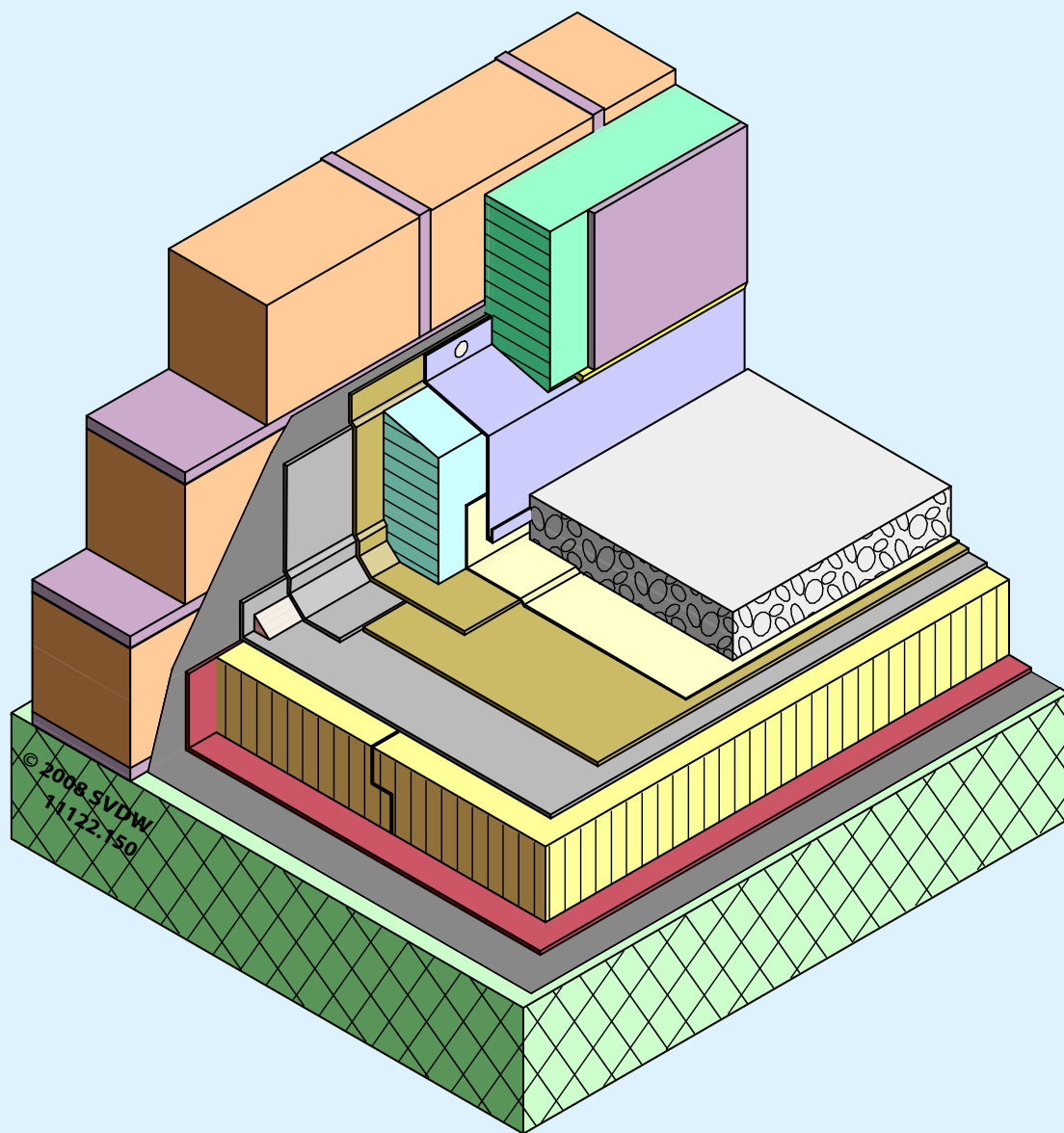


Konstruktionsrichtlinien

Die folgenden Richtlinien basieren auf Schweizer Normen und Empfehlungen. Sie sind von mir in der bis dato aktuellen Version zusammengestellt und in rC Architektur zum Abrufen integriert. **Alle vorliegenden Richtlinien sind im Internet frei abrufbar und stammen nicht aus kostenpflichtigen Quellen.** Der Inhalt der Richtlinien ist geistiges Eigentum deren Ersteller. Deren Inhalte wurden von mir durchgesehen, jedoch nicht vollumfänglich auf Aktualität und Richtigkeit überprüft. Die aufgeführten Produkte sollen stellvertretend verstanden werden und können mit anderen Produkten entsprechend ausgetauscht werden. Es liegt grundsätzlich im Ermessen und in der beruflichen Erfahrung des Nutzers, wie er mit den Richtlinien umgehen will.

Ich lehne prinzipiell jede Haftung ab!

CH- Thörishaus im März 2018, Bruno Ryf



3D-DETAILS BITUMINÖSER FLACHDACHSYSTEME

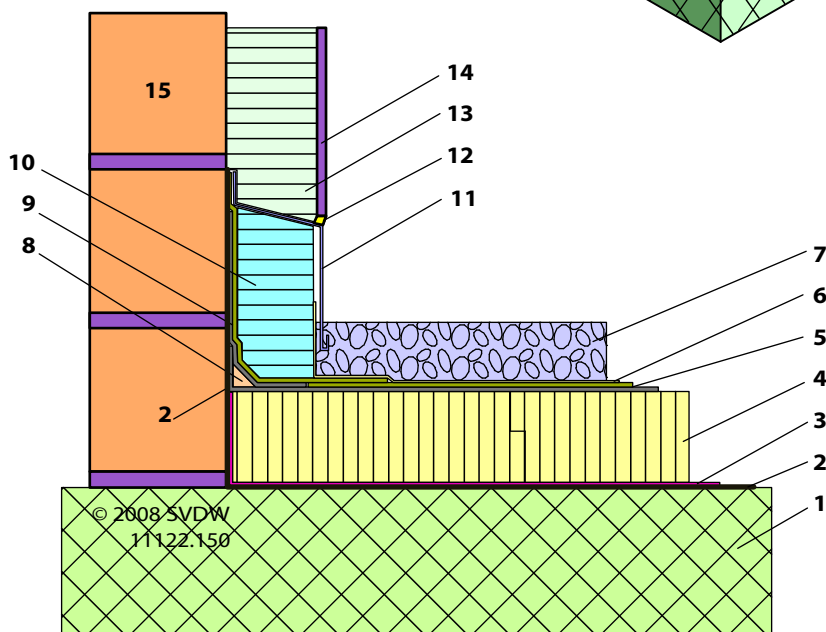
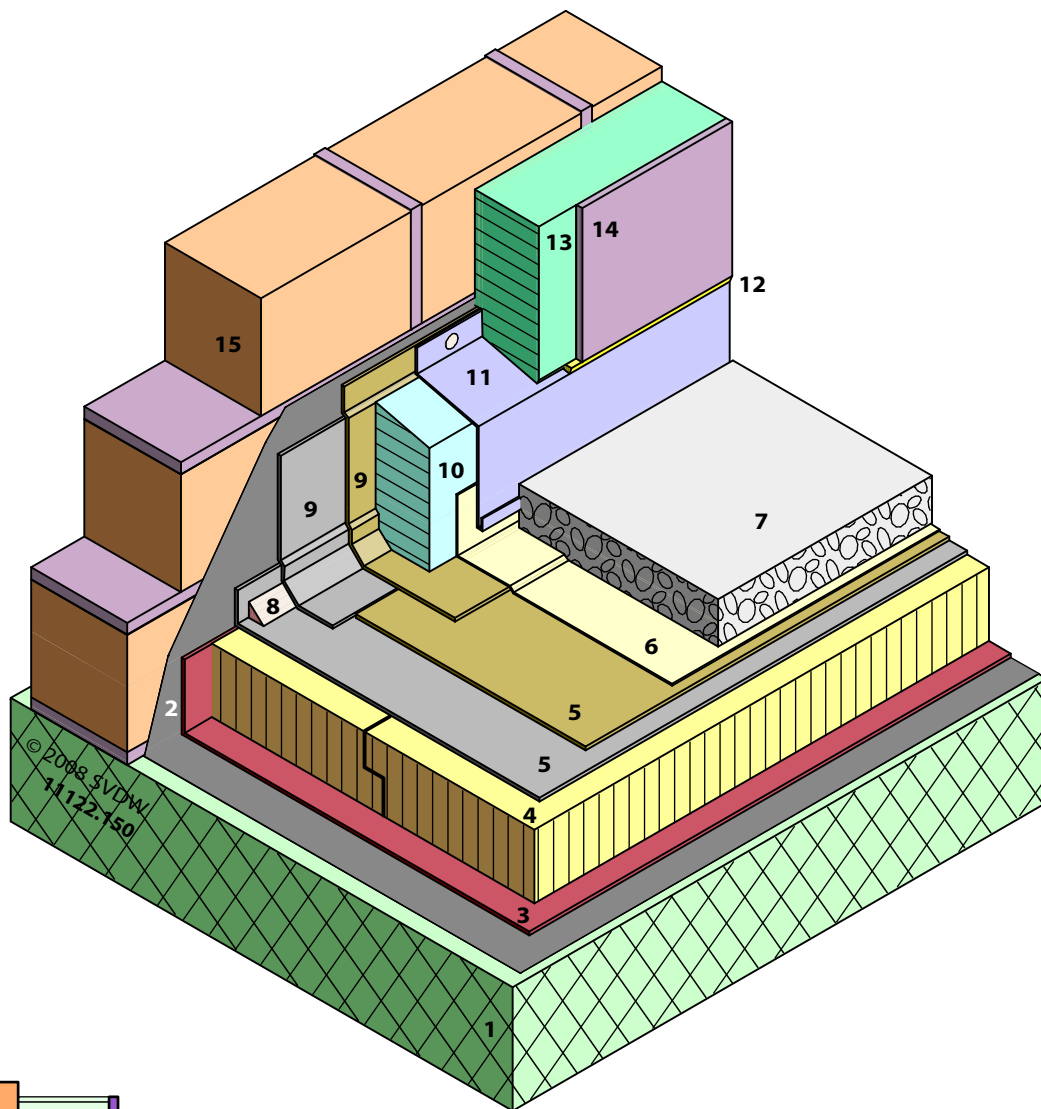
Beispiellösungen von An- und Abschlüssen gemäss Norm SIA 271 mit ausführlicher Beschreibung der verschiedenen Schichten.

Erarbeitet durch die Technische Kommission Flachdach GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ

Inhalt

- 11122.150/2008 Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit XPS und Putzstreifen
- 11122.151/2008 Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit XPS und Schutzblech
- 11122.200/2008 Warmdach: Dachrand ohne Wärmedämmung
- 11122.250/2008 Warmdach: Dachrand wärmegeklämt mit Mineralwolle
- 11220.700/2008 Warmdach: Wandanschluss ungedämmt mit Winkelblech
- 11220.701/2008 Warmdach: Dachrinne vorgehängt
- 11222.100/2008 Warmdach: Wandanschluss ungedämmt mit Aufbordung
- 11222.150/2008 Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit Schaumglas
- 11222.151/2008 Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit XPS und Schutzblech
- 11322.850/2008 Warmdach: Abschottung extensive Begrünung
- 12122.200/2008 Warmdach: Industriedach auf Profilblech
- 21222.300/2008 Kompaktdach: Türschwellenanschluss mind. 60 mm über oberkant Nutzschicht
- 21222.350/2008 Kompaktdach: Türschwellenanschluss mit Aufbordungshöhe über Nutzschicht unter 60 mm (gem. Ausnahmeregelung Norm SIA 271, Ziffer 5.2)
- 22322.150/2008 Kompaktdach: Wandanschluss, begrünt auf Profilblech
- 31111.250/2008 Umkehrdach: Dachrand wärmegeklämt
- 31211.150/2008 Umkehrdach begehbar: Wandanschluss
- 71711.800/2008 Abbordung bei nicht drückendem Wasser

11122.150/2008 Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit XPS und Putzstreifen



Legende 11122.150/2008

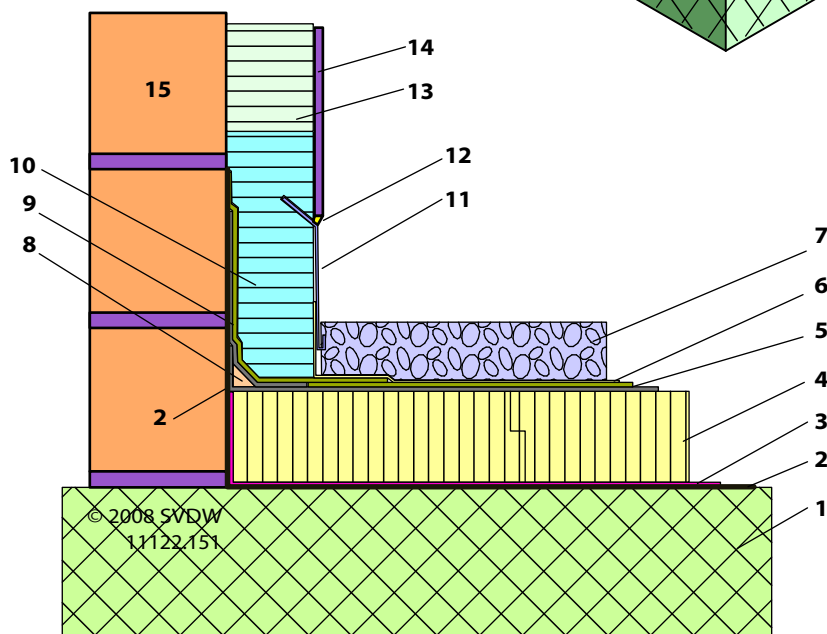
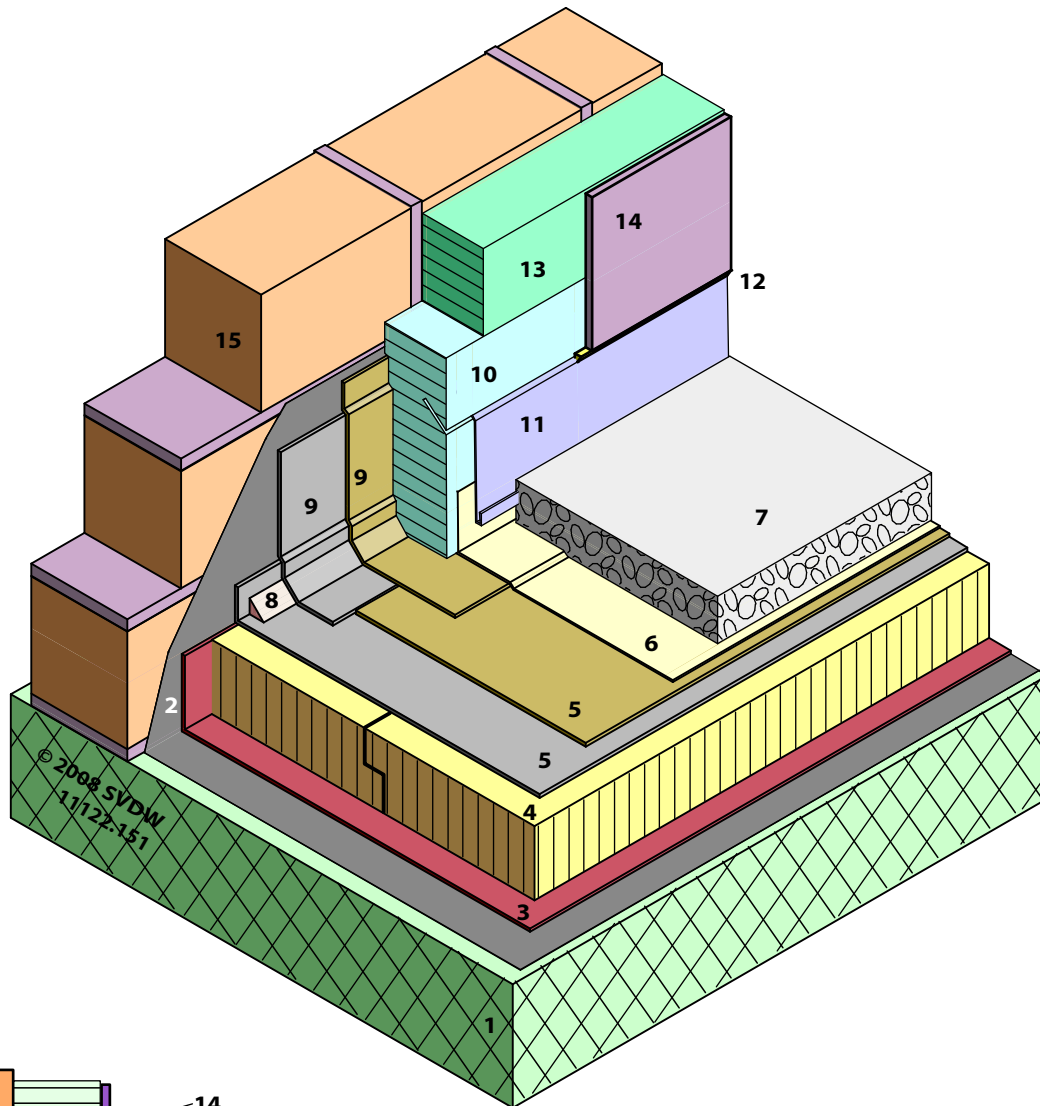
- 1 Betondecke mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 Voranstrich
- 3 Dampfbremse
- 4 Wärmedämmung PUR
- 5 Abdichtung 2-lagig bitumig
- 6 Flächige Schutzschicht
- 7 Schutzschicht
- 8 Elastomerkeil
- 9 Aufbordnung 2-lagig
- 10 Wärmedämmung XPS
- 11 Putzstreifen verlängert
- 12 Kittfuge
- 13 Wanddämmung EPS
- 14 Wandputz
- 15 Mauerwerk

11122.150/2008

Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit XPS und Putzstreifen

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke und Wand aufgetragen
- 3 **Dampfbremse:** Dampfbremse EGV 3.5 mm Flam vollflächig auf grundierte Betondecke aufgeschweisst
- 4 **Wärmedämmung:** Wärmedämmung aus PUR-Platten mit Stufenfalz, glasvlieskaschiert, aufgeklebt
- 5 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV 3 lose verlegt, Stösse verschweisst oder geklebt
Abdichtung 2. Lage EP 5 Flam, vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 6 **Flächige Schutzschicht:** Schutzschicht aus Polypropylenvlies, lose auf Abdichtung verlegt
- 7 **Schutzschicht:** Rundkies 8/16 mm, lose aufgebracht, Schichtdicke 50 mm
- 8 **Elastomerkeil:** Elastomerkeil 30/30 mm, vollflächig in Kehle eingeschweisst
- 9 **Aufbordung 2-lagig:** Aufbordung 1. Lage EP 4 vollflächig auf grundierte Mauer aufgeschweisst
Aufbordung 2. Lage EP 5 vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 10 **Wärmedämmung XPS:** Wärmedämmstreifen aus extrudiertem Polystyrol mit lösemittelfreiem Kaltkleber aufgeklebt.
- 11 **Putzstreifen verlängert:** verlängerter Putzstreifen zum Schutz der Wärmedämmung an der Aufbordung
- 12 **Kittfuge:** Dichtungsmasse zwischen Putzstreifen und Aussenputz
- 13 **Wanddämmung EPS:** Aussendämmung aus expandiertem Polystyrol auf Mauerwerk aufgeklebt
- 14 **Wandputz:** Aussenputz auf Aussendämmung aufgebracht
- 15 **Mauerwerk:** Mauerwerk aus Backsteinen

11122.151/2008 Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit XPS und Schutzblech



Legende 11122.151/2008

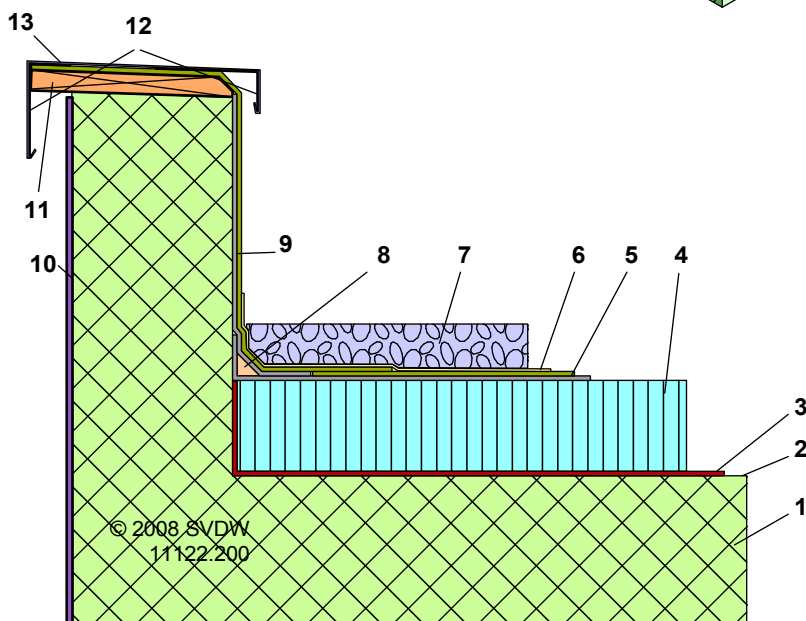
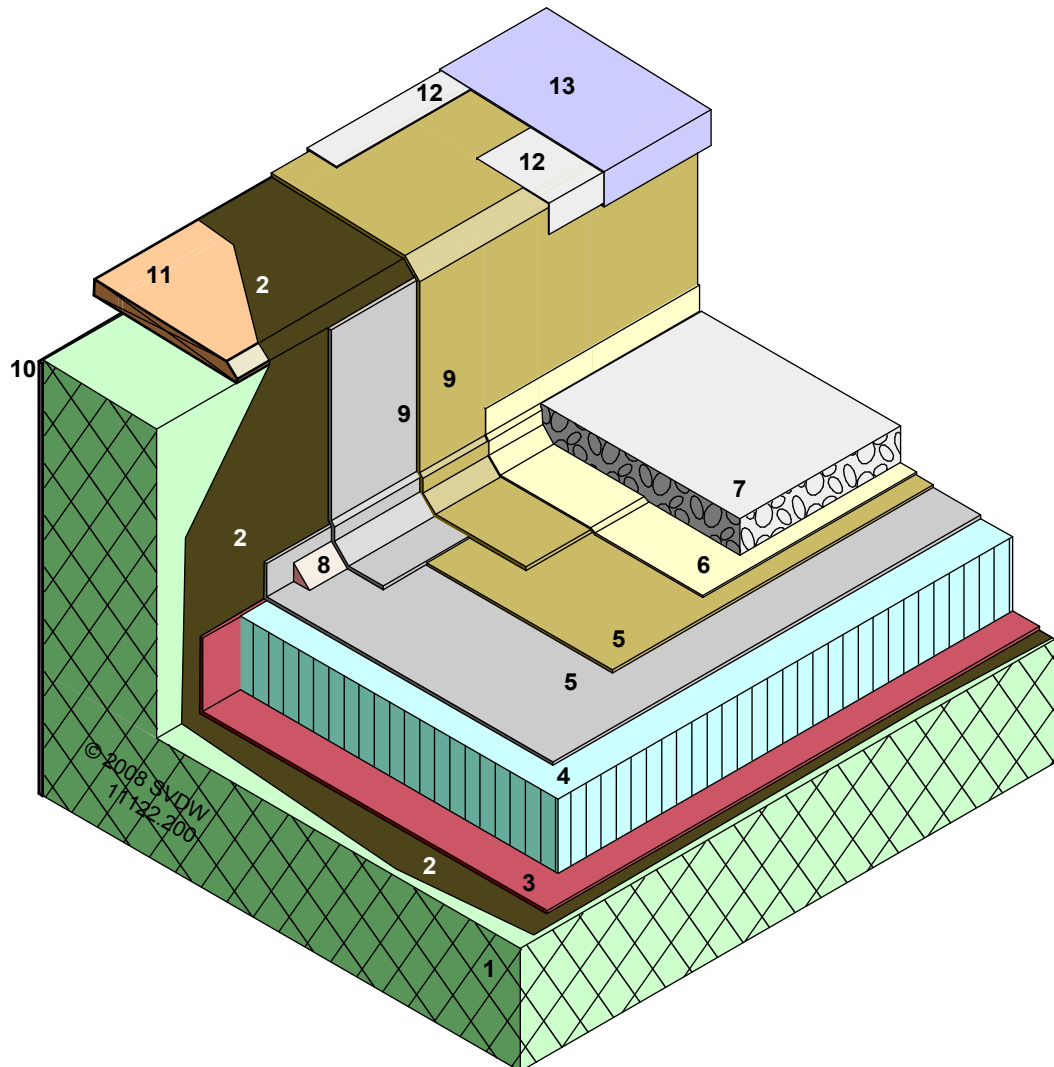
- 1 Betondecke mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 Voranstrich
- 3 Dampfbremse
- 4 Wärmedämmung PUR
- 5 Abdichtung 2-lagig bitumig
- 6 Flächige Schutzschicht
- 7 Schutzschicht
- 8 Elastomerkeil
- 9 Aufbordnung 2-lagig
- 10 Wärmedämmung XPS
- 11 Schutzblech
- 12 Kittfuge
- 13 Wanddämmung EPS
- 14 Wandputz
- 15 Mauerwerk

11122.151/2008

Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit XPS und Schutzblech

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke und Wand aufgetragen
- 3 **Dampfbremse:** Dampfbremse EP 4 Flam vollflächig auf grundierte Betondecke aufgeschweisst
- 4 **Wärmedämmung:** Wärmedämmung aus PUR-Platten mit Stufenfalz, glasvlieskaschiert, aufgeklebt
- 5 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV 3 lose verlegt, Stösse verschweisst oder geklebt Abdichtung 2. Lage EP 5 Flam, vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 6 **Flächige Schutzschicht:** Schutzschicht aus Polypropylenvlies, lose auf Abdichtung verlegt
- 7 **Schutzschicht:** Rundkies 8/16 mm, lose aufgebracht, Schichtdicke 50 mm
- 8 **Elastomerkeil:** Elastomerkeil 30/30 mm, vollflächig in Kehle eingeschweisst
- 9 **Aufbordung 2-lagig:** Aufbordung 1. Lage EP 4 vollflächig auf grundierte Mauer aufgeschweisst
Aufbordung 2. Lage EP 5 vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 10 **Wärmedämmung XPS:** Wärmedämmstreifen aus extrudiertem Polystyrol mit lösemittelfreiem Kaltkleber aufgeklebt
- 11 **Schutzblech:** Schutzblech in XPS-Dämmung eingeschoben (Schlitz 40 mm tief und ca.30 – 45° nach oben geneigt) und aufgeklebt
- 12 **Kittfuge:** Dichtungsmasse zwischen Schutzblech und Aussenputz
- 13 **Wanddämmung EPS:** Aussendämmung aus expandiertem Polystyrol auf Mauerwerk aufgeklebt
- 14 **Wandputz:** Aussenputz auf Aussendämmung aufgebracht
- 15 **Mauerwerk:** Mauerwerk aus Backsteinen

11122.200/2008 Warmdach: Dachrand ohne Wärmedämmung



Legende 11122.200/2008

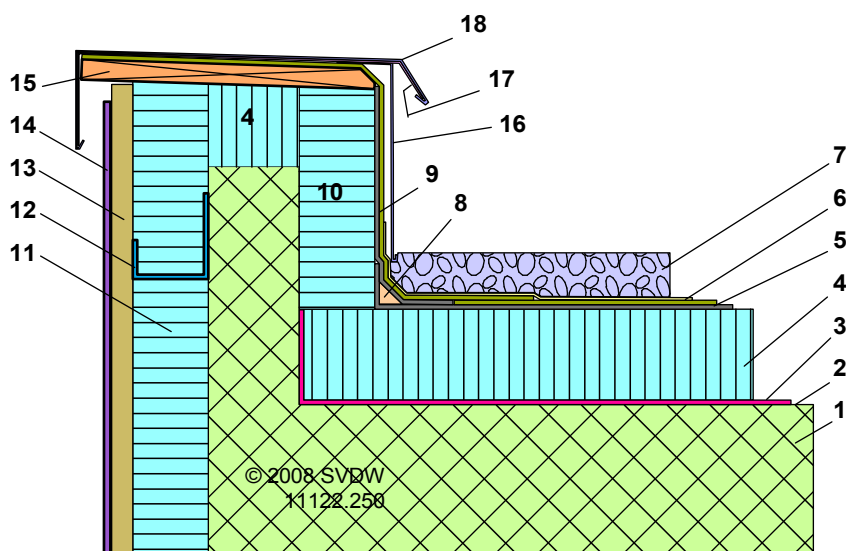
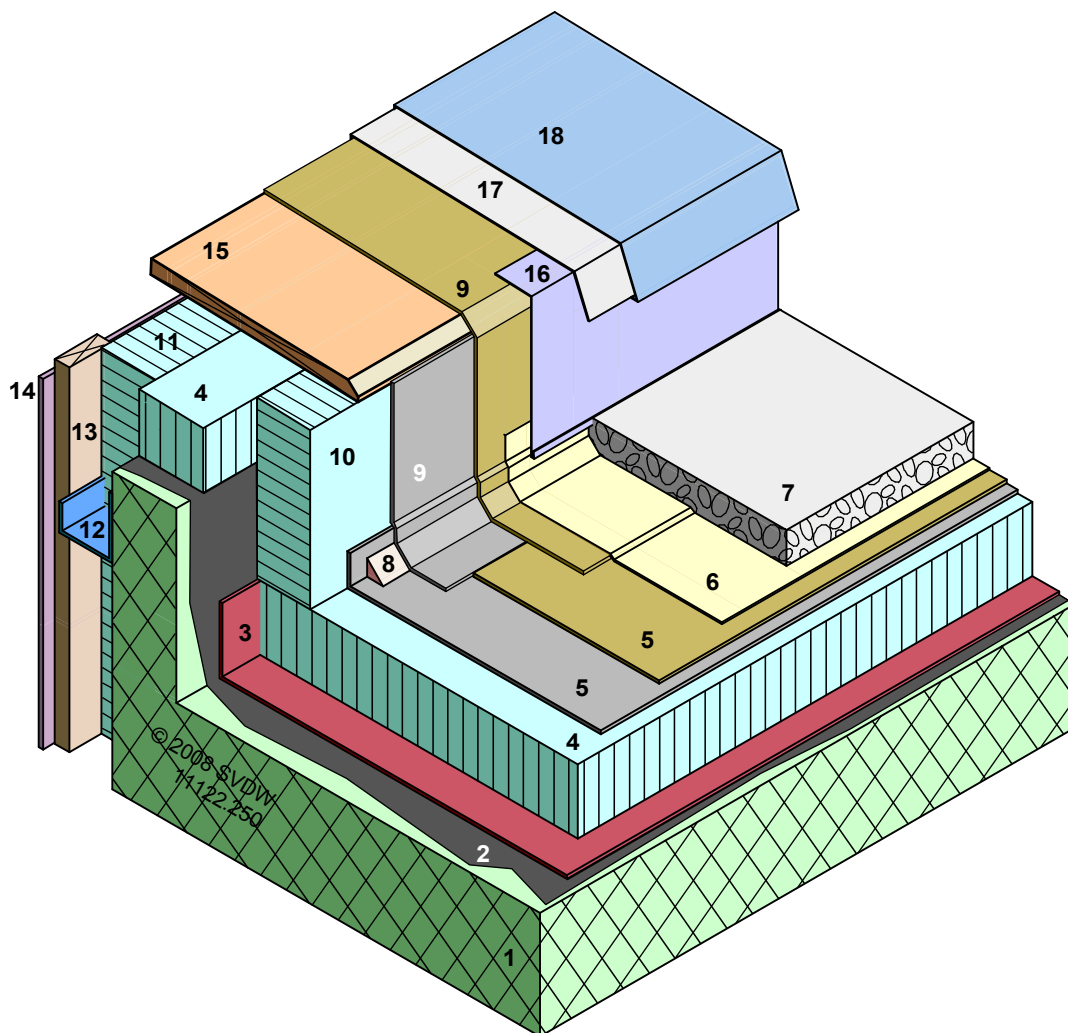
- 1 Betondecke mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 Voranstrich
- 3 Dampfbremse
- 4 Wärmedämmung
- 5 Abdichtung 2-lagig bitumig
- 6 Flächige Schutzschicht
- 7 Schutzschicht
- 8 Elastomerkeil
- 9 Aufbordnung 2-lagig
- 10 Aussenputz
- 11 Mauerkronenbrett
- 12 Einhängestreifen
- 13 Mauerkronenabdeckung

11122.200/2008

Warmdach: Dachrand ohne Wärmedämmung

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke und Brüstung aufgetragen
- 3 **Dampfbremse:** Dampfbremse EP 4 Flam vollflächig auf grundierte Betondecke aufgeschweisst
- 4 **Wärmedämmung:** Wärmedämmung aus Mineralfaserplatten, lose verlegt, punktweise geklebt
- 5 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV 3 lose verlegt, Stösse verschweisst
Abdichtung 2. Lage EP 5 beschiefert, vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 6 **Flächige Schutzschicht:** Schutzschicht aus Polypropylenvlies, lose auf Abdichtung verlegt
- 7 **Schutzschicht:** Rundkies 8/16 mm, lose aufgebracht, Schichtdicke 50 mm
- 8 **Elastomerkeil:** Elastomerkeil 30/30 mm, vollflächig in Kehle eingeschweisst
- 9 **Aufbordung 2-lagig:** Aufbordung 1. Lage EP 4 Flam, vollflächig auf Brüstung aufgeschweisst
Aufbordung 2. Lage EP 5 beschiefert Flam, vollflächig auf 1. Lage und auf Mauerkronenbrett aufgeschweisst
- 10 **Aussenputz:** Aussenputz auf Mauerwerk aufgebracht
- 11 **Mauerkronenbrett:** Mauerkronenbrett 27 mm kreuzverleimt, im Gefälle nach Dachfläche hin auf Mauerkrone aufgedübelt, innere Kante gefast
- 12 **Einhängestreifen:** Einhängestreifen aus Stahlblech 0,87 mm, verzinkt, beschichtet, auf Mauerkronenbrett befestigt
- 13 **Mauerkronenabdeckung:** Blehabdeckung in Einhängestreifen eingehängt

11122.250/2008 Warmdach: Dachrand wärmegeklämt mit Mineralwolle



Legende 11122.250/2008

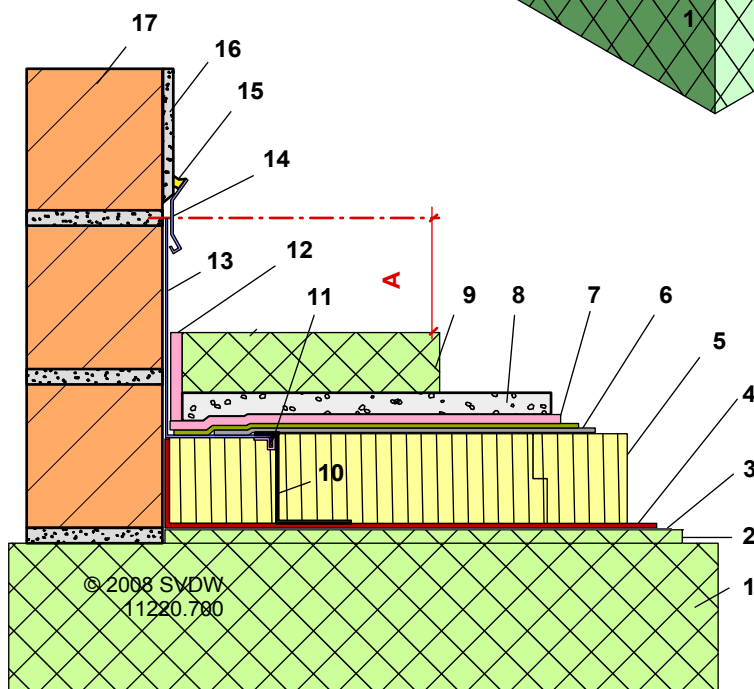
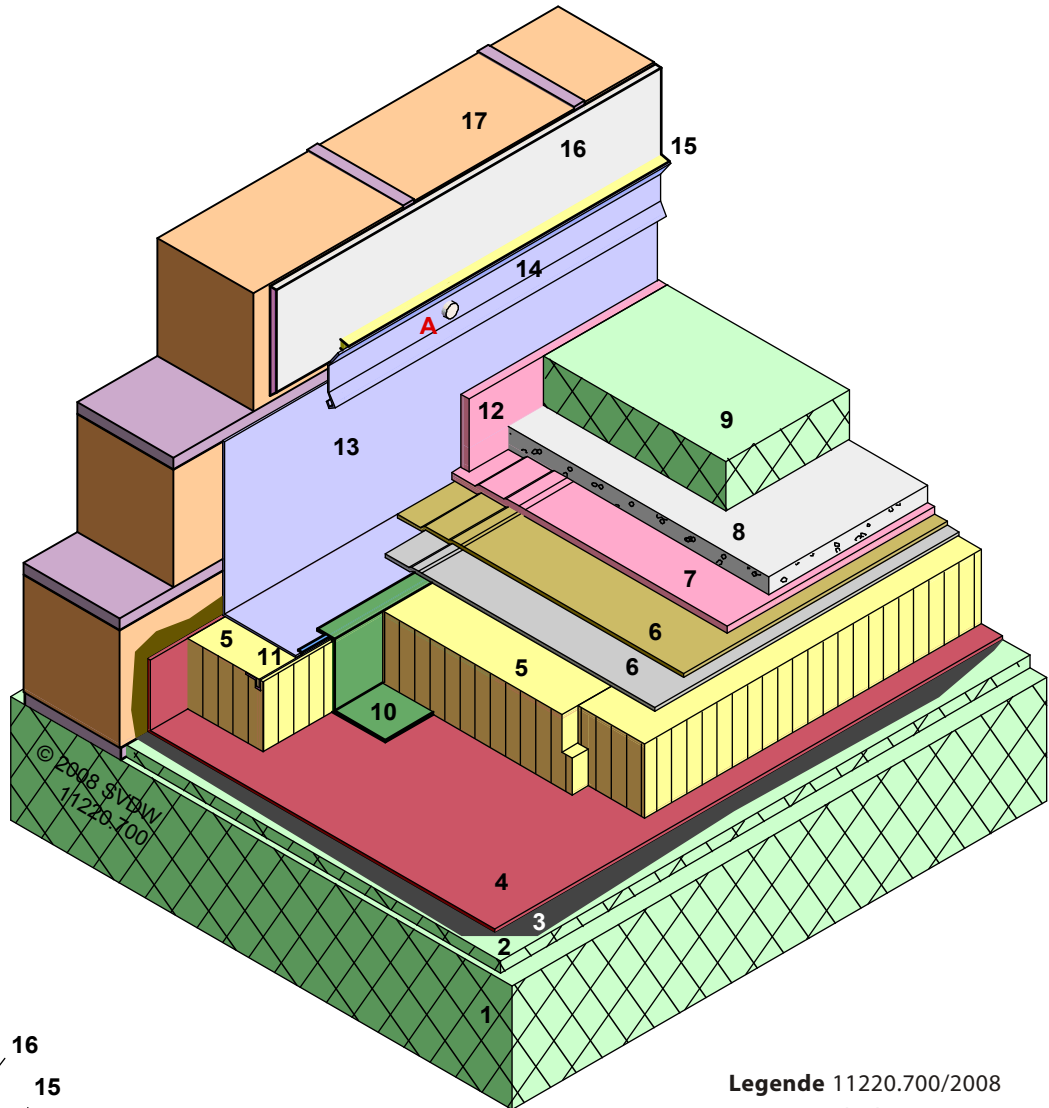
- 1 Betondecke mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 Voranstrich
- 3 Dampfbremse
- 4 Wärmedämmung
- 5 Abdichtung 2-lagig bitumig
- 6 Flächige Schutzschicht
- 7 Schutzschicht
- 8 Elastomerkeil
- 9 Aufbordnung 2-lagig
- 10 Wärmedämmung bituminier
- 11 Fassadendämmung
- 12 Metallunterkonstruktion
- 13 Traglatte
- 14 Wandbekleidung
- 15 Mauerkronenbrett
- 16 Schutzblech
- 17 Einhängestreifen
- 18 Mauerkronenabdeckung

11122.250/2008

Warmdach: Dachrand wärmegeklämt mit Mineralwolle

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke und Brüstung aufgetragen
- 3 **Dampfbremse:** Dampfbremse EP 4 Flam vollflächig auf grundierte Betondecke aufgeschweisst
- 4 **Wärmedämmung:** Wärmedämmung aus Mineralfaserplatten, lose verlegt, punktweise geklebt
- 5 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EP 4 lose verlegt, Stösse verschweisst
Abdichtung 2. Lage EP 5 beschiefert, vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 6 **Flächige Schutzschicht:** Schutzschicht aus Polypropylenvlies, lose auf Abdichtung verlegt
- 7 **Schutzschicht:** Rundkies 8/16 mm, lose aufgebracht, Schichtdicke 50 mm
- 8 **Elastomerkeil:** Elastomerkeil 30/30 mm, vollflächig in Kehle eingeschweisst
- 9 **Aufbordung 2-lagig:** Aufbordung 1. Lage EP 4 Flam, vollflächig auf Wärmedämmung aufgeschweisst
Aufbordung 2. Lage EP 4 Flam, vollflächig auf 1. Lage und auf Mauerkronenbrett aufgeschweisst
- 10 **Wärmedämmung:** Mineralfaserplatte bitumenbeschichtet, an Brüstung geklebt oder mechanisch befestigt
- 11 **Wanddämmung:** Mineralfaser-Dämmplatten
min. 60 kg/m³, zwischen Metallunterkonstruktion geklemmt und mechanisch befestigt
- 12 **Metallunterkonstruktion:** Metallunterkonstruktion für Wandbekleidung
- 13 **Traglatte:** vertikale Holzlattung zur Aufnahme der Wandbekleidung, auf Metallunterkonstruktion geschraubt
- 14 **Wandbekleidung:** Faserzementplatten auf Traglatten befestigt
- 15 **Mauerkronenbrett:** Mauerkronenbrett 27 mm kreuzverleimt, Kante innen gefast, im Gefälle nach Dachfläche hin durch Wärmedämmung auf Mauerkrone gedübelt
- 16 **Schutzblech:** Auf Mauerkronenbrett befestigt
- 17 **Einhängestreifen:** Einhängestreifen aus Stahlblech 0,87 mm, verzinkt, beschichtet, auf Mauerkronenbrett befestigt
- 18 **Mauerkronenabdeckung:** Blechabdeckung in Einhängestreifen eingehängt

11220.700/2008 Warmdach: Wandanschluss ungedämmt mit Winkelblech



Legende 11220.700/2008

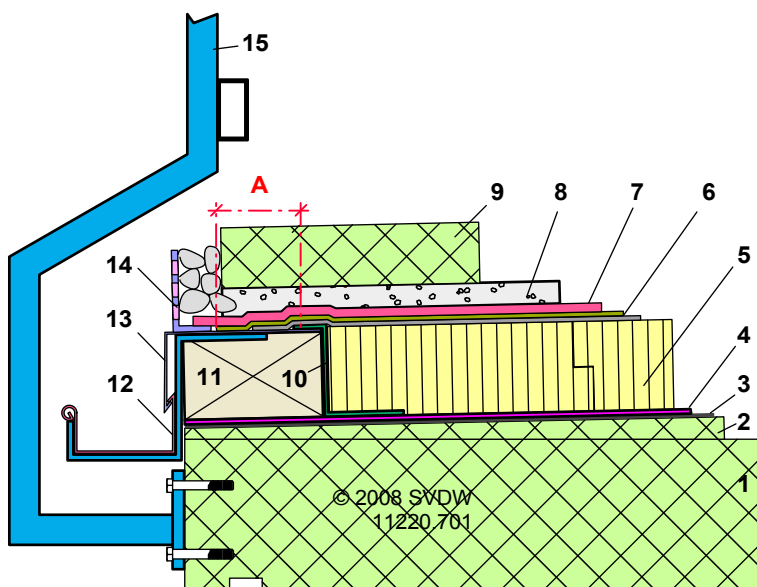
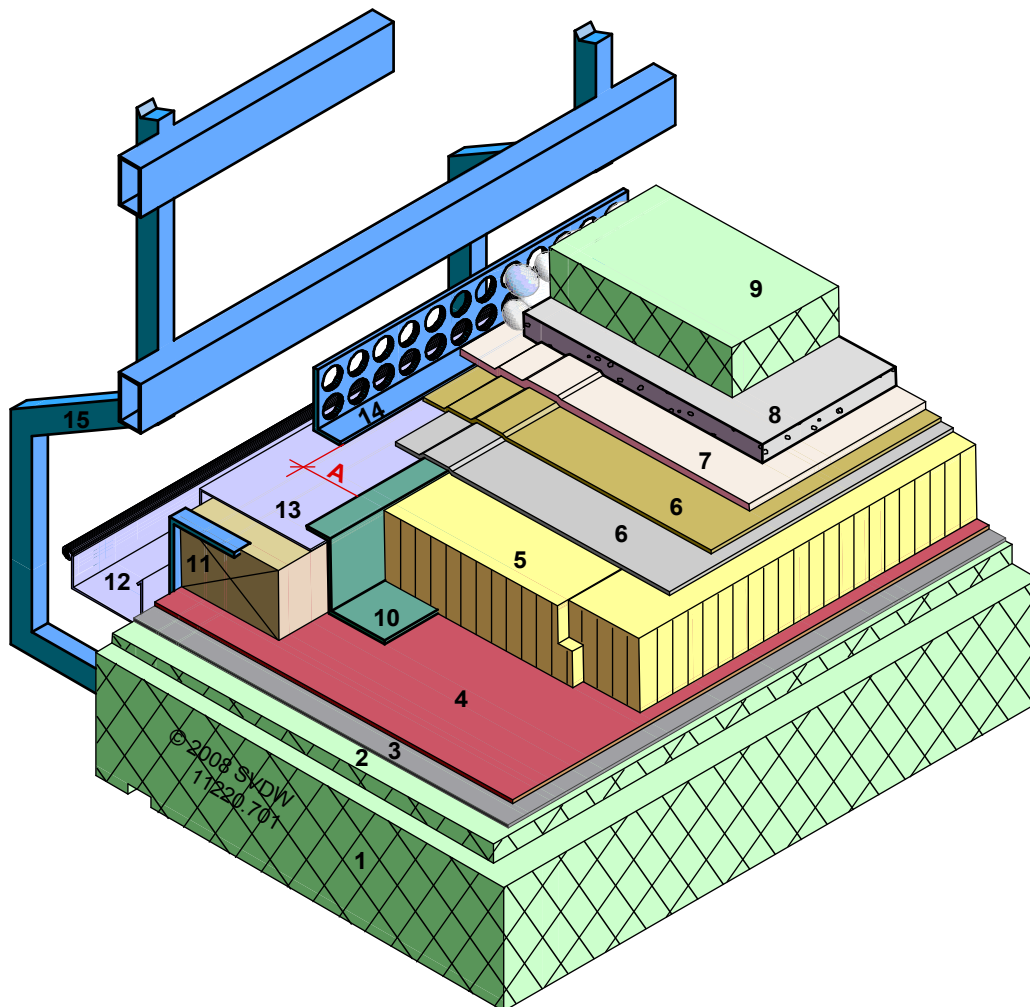
- 1 Betondecke
- 2 Gefällsschicht
- 3 Voranstrich
- 4 Dampfbremse
- 5 Wärmedämmung PUR
- 6 Abdichtung 2-lagig bitumig
- 7 Flächige Schutzschicht
- 8 Schutzschicht
- 9 Nutzschicht
- 10 Abschottung
- 11 Ankerschiene
- 12 Stellstreifen
- 13 Winkelblech
- 14 Deckstreifen
- 15 Kittfuge
- 16 Fassadenputz
- 17 Mauerwerk
- A Stauhöhe

11220.700/2008

Warmdach: Wandanschluss ungedämmt mit Winkelblech

- 1 **Betondecke:** ohne Gefälle
- 2 **Gefälleschicht:** Gefälleüberzug $\geq 1.5\%$
- 3 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke und Wand aufgetragen
- 4 **Dampfbremse:** Dampfbremse EVA 35 vollflächig auf grundierte Gefälleschicht aufgeschweisst oder aufgeklebt
- 5 **Wärmedämmung PUR:** Wärmedämmung aus PUR-Platten mit Stufenfalz, glasvlieskaschiert, aufgeklebt
- 6 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV 3 lose verlegt, Stösse verschweisst. 2. Lage EP 5 Flam vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 7 **Flächige Schutzschicht:** Schutzschicht und zugleich Trittschalldämmung aus Gummigranulatmatte, lose verlegt, punktweise geklebt
- 8 **Schutzschicht:** Schutzschicht aus Splitt 3/6 mm oder 4/8 mm, lose aufgebracht, sauber abgezogen für Auflage der Nutzschicht
- 9 **Nutzschicht:** Nutzschicht in Splittbett verlegt
- 10 **Abschottung:** Winkelblech verbunden mit Dampfbremse
- 11 **Ankerschiene:** Klemmschiene in Wärmedämmstreifen eingelassen für die Befestigung des Winkelbleches
- 12 **Stellstreifen:** Stellstreifen zwischen Nutzschicht und Winkelblech eingelegt
- 13 **Winkelblech:** Ausführung und Abmessungen gemäss Norm SIA 271
- 14 **Deckstreifen:** Deckstreifen in Mauerwerk gedübelt
- 15 **Kittfuge:** Dichtmasse zwischen Deckstreifen und Aussenputz
- 16 **Aussenputz:** Wandputz auf Mauerwerk aufgezogen
- 17 **Mauerwerk**
- A **Stauhöhe:** Stauhöhe ab OK Nutzschicht bis zur Befestigung des Putzstreifens mindestens 120 mm

11220.701/2008 Warmdach: Dachrinne vorgehängt



Legende 11220.701/2008

- 1 Betondecke
- 2 Gefällsschicht
- 3 Voranstrich
- 4 Dampfbremse
- 5 Wärmedämmung PUR
- 6 Abdichtung 2-lagig bitumig
- 7 Drainageschicht
- 8 Schutzschicht
- 9 Nutzschicht
- 10 Abschottung
- 11 Holzbalken
- 12 Kastenrinne mit Haken
- 13 Einlaufblech
- 14 Kiesschutzleiste
- 15 Geländerstütze

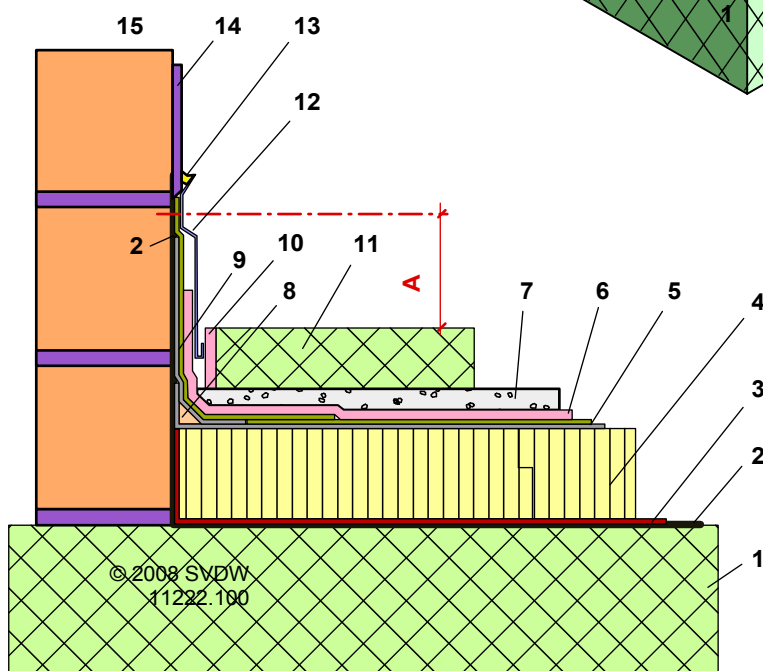
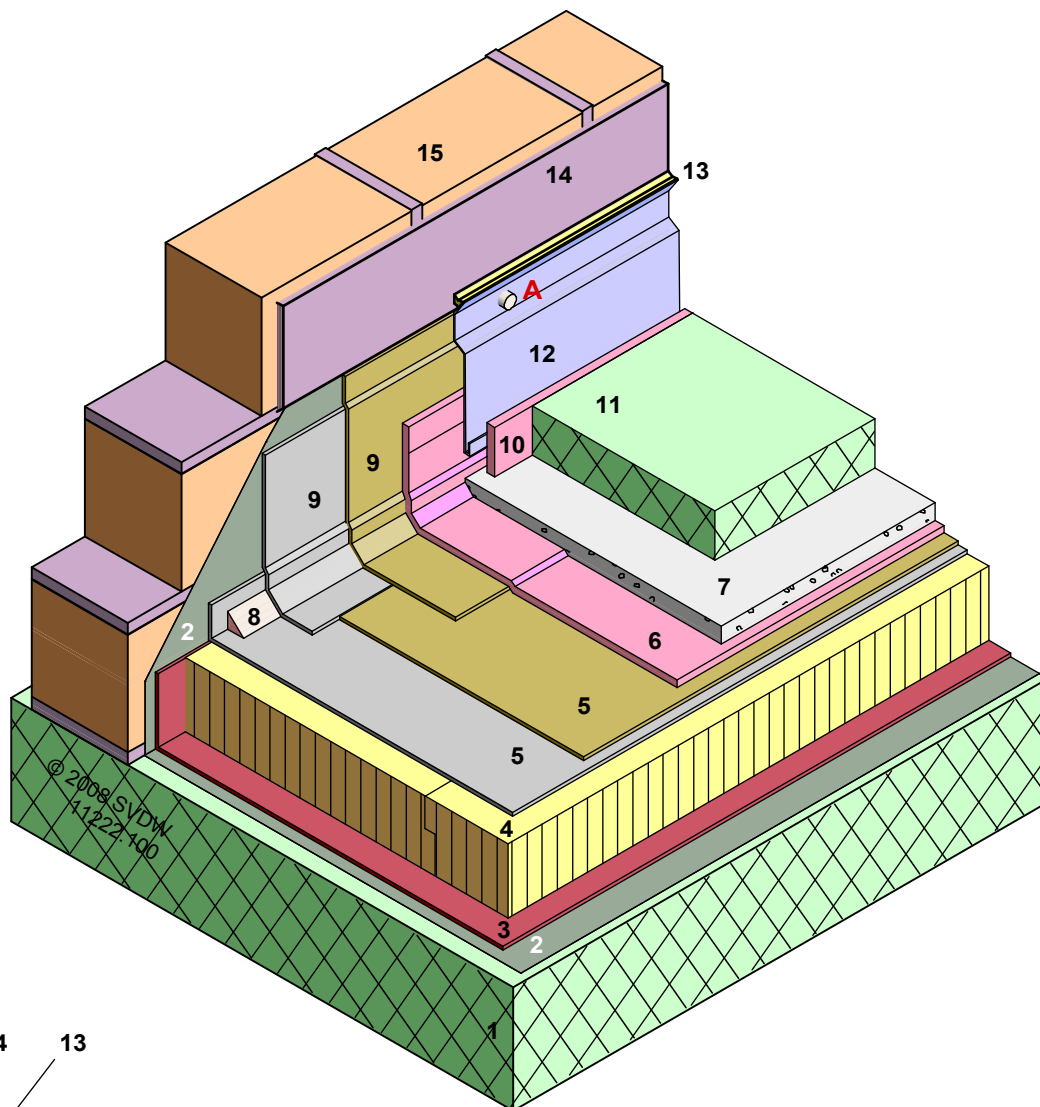
A Klebefläche min. 120 mm

11220.701/2008

Warmdach: Dachrinne vorgehängt

- 1 **Betondecke:** ohne Gefälle
 - 2 **Gefälleschicht:** Gefälleüberzug $\geq 1.5\%$
 - 3 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke aufgetragen
 - 4 **Dampfbremse:** Dampfbremse EVA 35 vollflächig auf grundierte Gefälleschicht aufgeschweisst oder aufgeklebt
 - 5 **Wärmedämmung PUR:** PUR-Dämmplatten mit Stufenfalz, glasvlieskaschiert, aufgeklebt
 - 6 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV 3 lose verlegt, Stösse verschweisst
2. Lage EP 5 Flam vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
 - 7 **Drainageschicht:** Drainagematte lose auf Abdichtung verlegt
 - 8 **Schutzschicht:** Schutzschicht aus Splitt 3/6 mm oder 4/-8 mm, lose aufgebracht, sauber abgezogen für Auflage der Nutzschrift
 - 9 **Nutzschrift:** Nutzschrift in Splittbett verlegt
 - 10 **Abschottung:** Einlaufblech mit Dampfbremse durch Dichtungsbahn verbunden
 - 11 **Holzbalken:** markfrei, imprägniert auf Unterkonstruktion gedübelt
 - 12 **Kastenrinne mit Haken:** Haken in Holzbalken eingelassen, Rinne im Gefälle montiert
 - 13 **Einlaufblech:** in Holzbalken eingelassen und mit Haftstreifen befestigt
 - 14 **Kiesschutzleiste:** mit Halterung im Einlaufblech befestigt
 - 15 **Geländerstütze:** Konstruktion vorgehängt
- A **Klebefläche min. 120 mm**

11222.100/2008 Warmdach: Wandanschluss ungedämmt mit Aufbordung



Legende 11222.100/2008

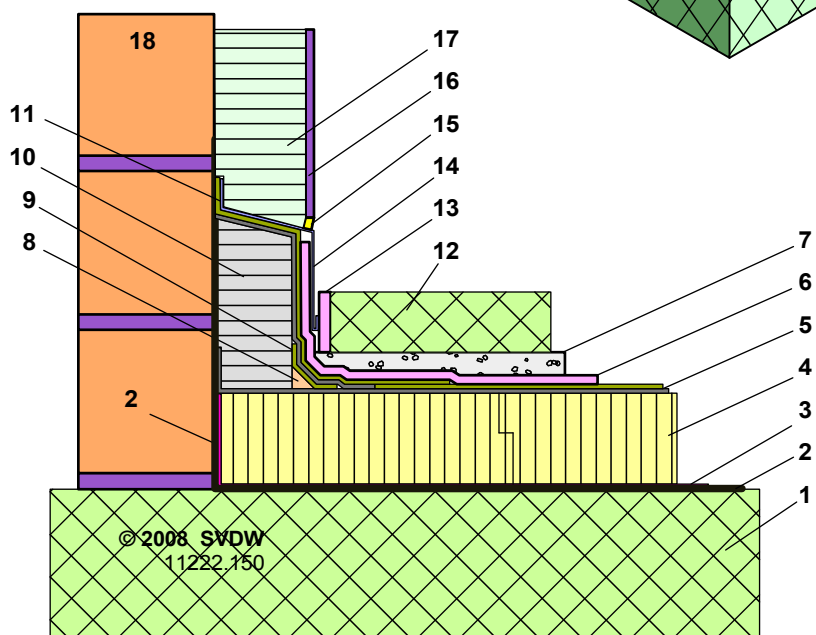
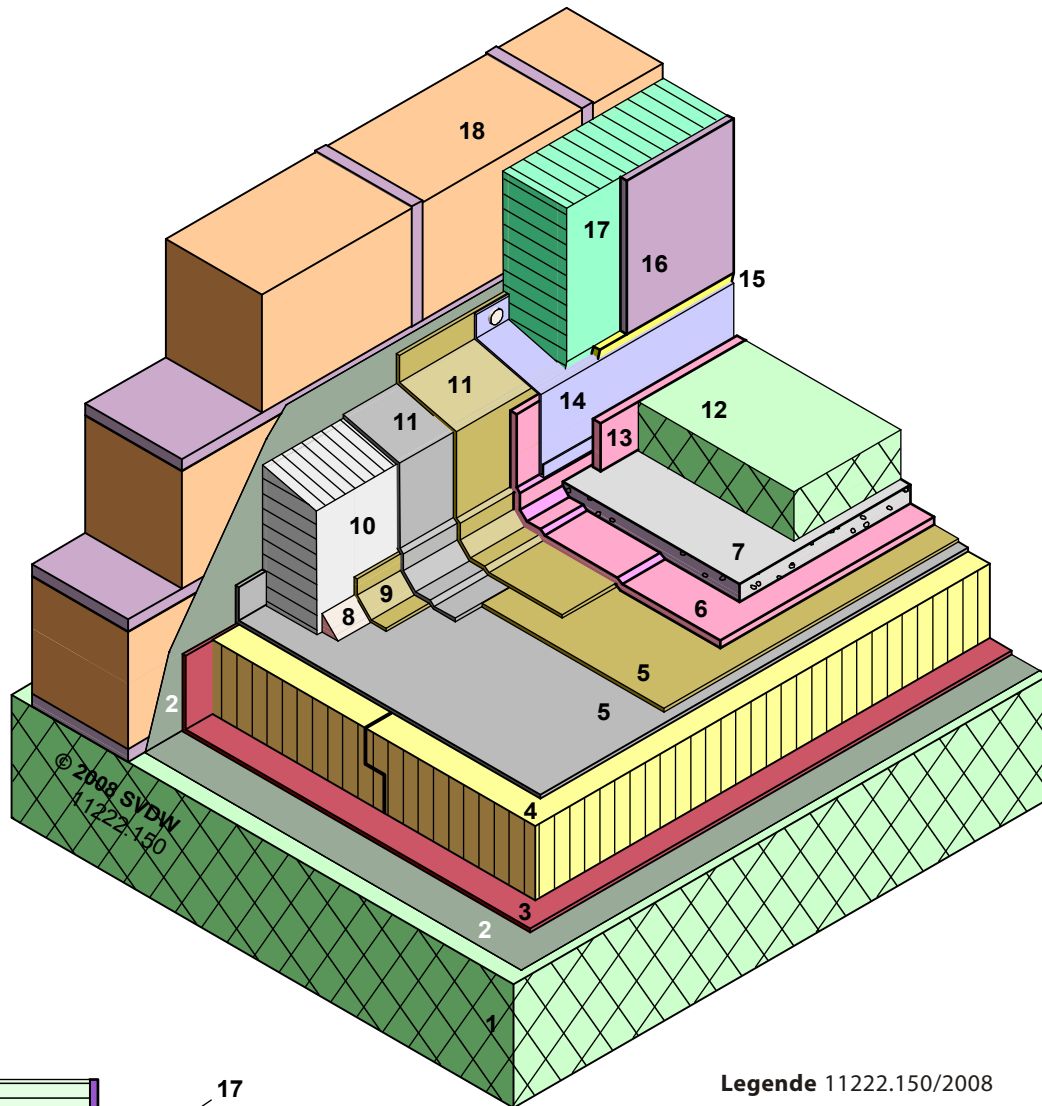
- 1 Betondecke mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 Voranstrich
- 3 Dampfbremse
- 4 Wärmedämmung PUR
- 5 Abdichtung 2-lagig bitumig
- 6 Flächige Schutzschicht
- 7 Schutzschicht
- 8 Elastomerkeil
- 9 Aufbordung 2-lagig
- 10 Stellstreifen
- 11 Nutzschicht
- 12 Verlängerter Deckstreifen
- 13 Kittfuge
- 14 Fassadenputz
- 15 Mauerwerk
- A Stauhöhe

11222.100/2008

Warmdach: Wandanschluss ungedämmt mit Aufbordnung

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke und Wand aufgetragen
- 3 **Dampfbremse:** Dampfbremse EVA 35 vollflächig auf grundierte Gefälleschicht aufgeschweisst oder aufgeklebt
- 4 **Wärmedämmung PUR:** Wärmedämmung aus PUR-Platten mit Stufenfalz, glasvlieskaschiert, aufgeklebt
- 5 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV 3 lose verlegt, Stösse verschweisst
2. Lage EP 5 Flam vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 6 **Flächige Schutzschicht:** Schutzschicht aus Polypropylenvlies, lose auf Abdichtung verlegt
- 7 **Schutzschicht:** Schutzschicht aus Splitt 3/6 mm oder 4/8 mm, lose aufgebracht, sauber abgezogen für Auflage der Nutzschrift
- 8 **Elastomerkeil:** Elastomerkeil 30/30 mm, vollflächig in Kehle eingeschweisst
- 9 **Aufbordnung 2-lagig:** Aufbordnung 1. Lage EP 4 Flam vollflächig auf grundiertes Mauerwerk aufgeschweisst
Aufbordnung 2. Lage EP 4 Flam vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 10 **Stellstreifen:** Stellstreifen zwischen Nutzschrift und Putzstreifen eingelegt
- 11 **Nutzschrift:** Nutzschrift in Splittbett verlegt
- 12 **Deckstreifen verlängert:** verlängerter Deckstreifen durch 2. Lage Aufbordnung in Mauerwerk gedübelt
- 13 **Kittfuge:** Dichtmasse zwischen Deckstreifen und Aussenputz
- 14 **Aussenputz:** Wandputz auf Mauerwerk aufgezogen
- 15 **Mauerwerk**
- A **Stauhöhe:** Stauhöhe ab OK Nutzschrift bis zur Befestigung des Putzstreifens mindestens 120 mm

11222.150/2008 Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit Schaumglas



Legende 11222.150/2008

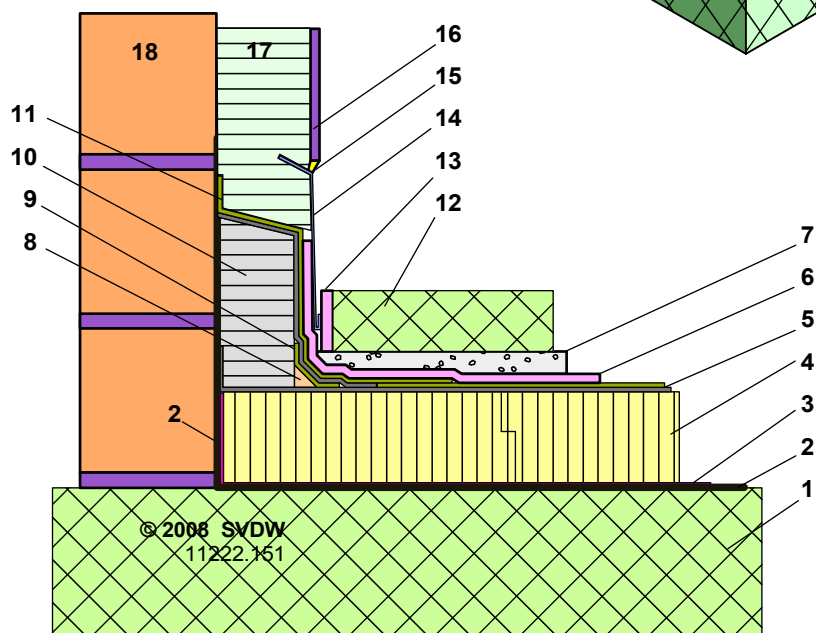
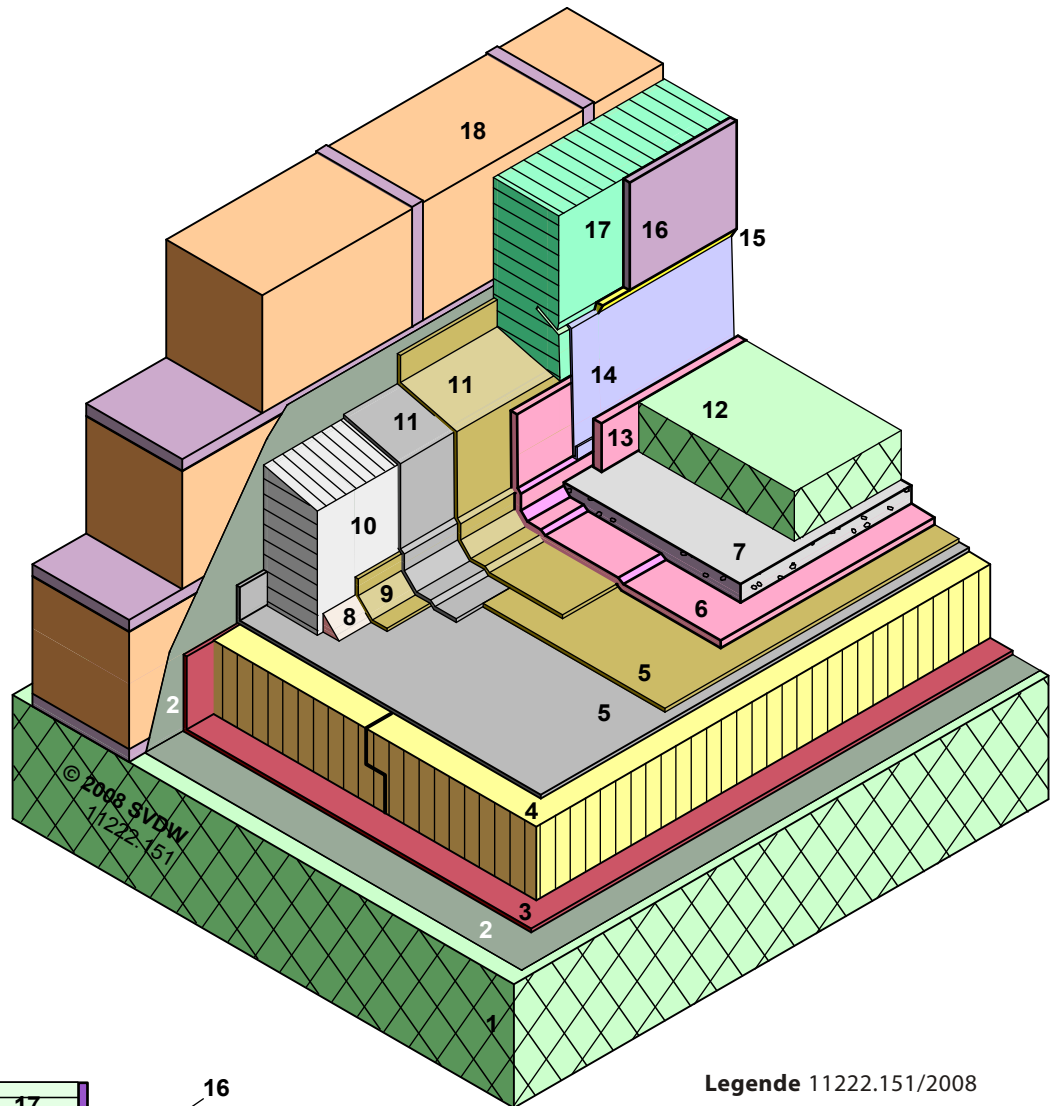
- 1 Betondecke mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 Voranstrich
- 3 Dampfbremse
- 4 Wärmedämmung PUR
- 5 Abdichtung 2-lagig bitumig
- 6 Flächige Schutzschicht
- 7 Schutzschicht
- 8 Elastomerkeil
- 9 Kehlverstärkung
- 10 Schaumglas Ready Board
- 11 Aufbordung 2-lagig
- 12 Nutzschicht
- 13 Stellstreifen
- 14 Verlängerter Putzstreifen
- 15 Kittfuge
- 16 Fassadenputz
- 17 Fassadendämmung EPS
- 18 Mauerwerk

11222.150/2008

Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit Schaumglas

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke und Wand aufgetragen
- 3 **Dampfbremse:** Dampfbremse EGV 3.5 mm Flam vollflächig auf grundierte Betondecke aufgeschweisst
- 4 **Wärmedämmung PUR:** Wärmedämmung aus PUR-Platten mit Stufenfalz, glasvlieskaschiert, aufgeklebt
- 5 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV 3 lose verlegt, Stösse verschweisst oder verklebt Abdichtung 2. Lage EP 5 Flam, vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 6 **Flächige Schutzschicht:** Schutzschicht und zugleich Trittschalldämmung aus Gummigranulatmatte, lose verlegt, punktweise geklebt
- 7 **Schutzschicht:** Schutzschicht aus Splitt 3/6 mm oder 4/8 mm, lose aufgebracht, sauber abgezogen für Aufnahme der Nutzschicht
- 8 **Elastomerkeil:** Elastomerkeil 30/30 mm, vollflächig in Kehle eingeschweisst
- 9 **Kehlverstärkung:** zusätzlicher Abdichtungsbahnstreifen, 100 mm breit, vollflächig aufgeschweisst
- 10 **Schaumglas:** Schaumglasstreifen mit Bitumenbeschichtung (Ready Board) auf grundiertes Mauerwerk aufgeklebt
- 11 **Aufbordung 2-lagig:** Aufbordung 1. Lage EP 4 Flam vollflächig auf Schaumglas aufgeschweisst.
Aufbordung 2. Lage EP 4 Flam vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 12 **Nutzschicht:** Nutzschicht in Splitt verlegt
- 13 **Stellstreifen:** Stellstreifen zwischen Nutzschicht und Putzstreifen eingelegt
- 14 **Putzstreifen verlängert:** verlängerter Putzstreifen durch 2. Lage Aufbordung in Mauerwerk gedübelt
- 15 **Kittfuge:** Dichtmasse zwischen Putzstreifen und Wandputz
- 16 **Wandputz:** Aussenputz auf Aussendämmung aufgebracht
- 17 **Wanddämmung EPS:** EPS-Dämmplatten auf Mauerwerk aufgeklebt
- 18 **Mauerwerk**

11222.151/2008 Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit XPS und Schutzblech



Legende 11222.151/2008

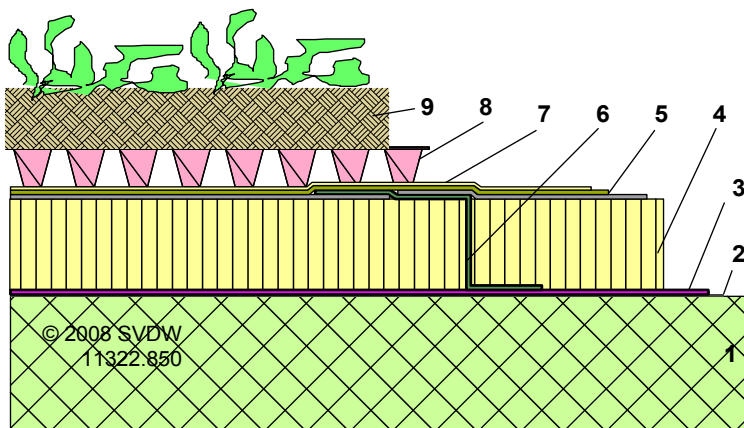
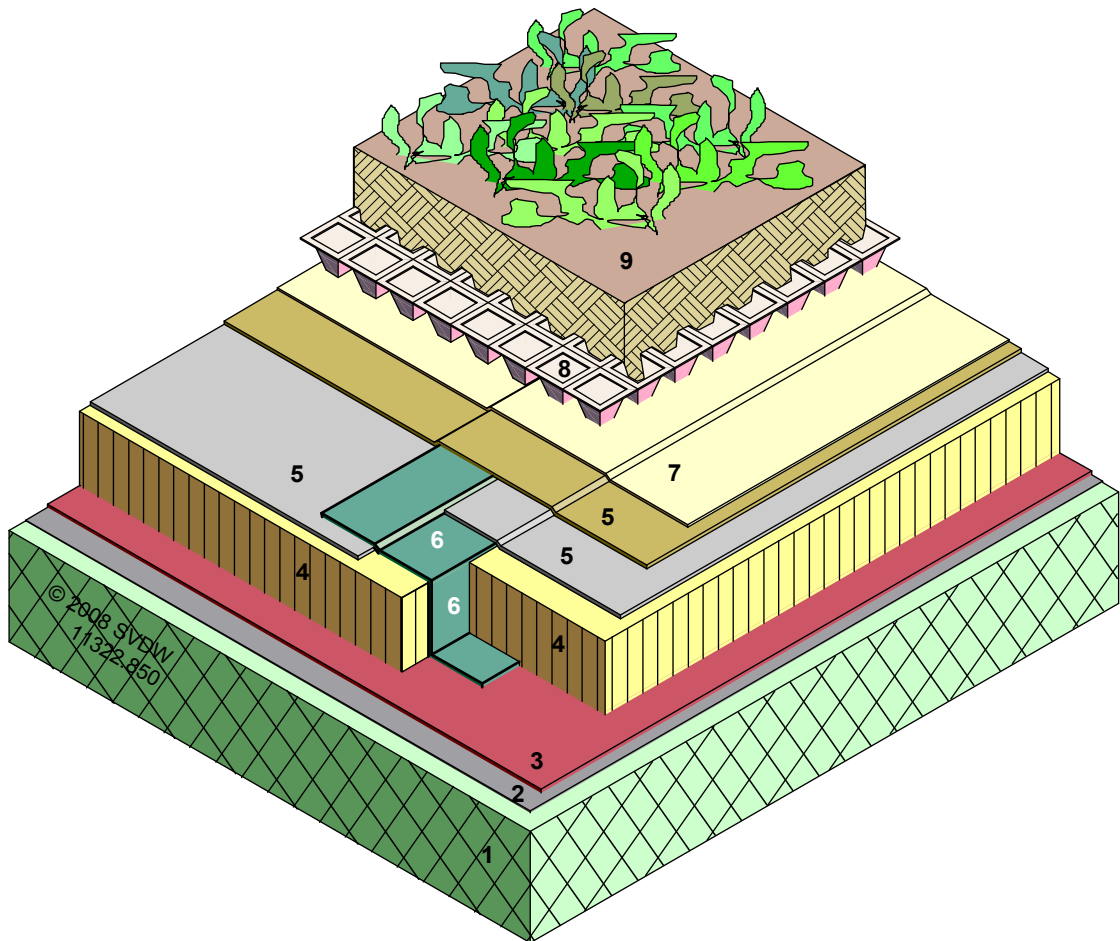
- 1 Betondecke mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 Voranstrich
- 3 Dampfbremse
- 4 Wärmedämmung PUR
- 5 Abdichtung 2-lagig bitumig
- 6 Flächige Schutzschicht
- 7 Schutzschicht
- 8 Elastomerkeil
- 9 Kehlverstärkung
- 10 Schaumglas Ready Board
- 11 Aufbordung 2-lagig
- 12 Nutzschicht
- 13 Stellstreifen
- 14 Schutzblech
- 15 Kittfuge
- 16 Fassadenputz
- 17 Fassadendämmung EPS
- 18 Mauerwerk

11222.151/2008

Warmdach: Wandanschluss gedämmt mit XPS und Schutzblech

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke und Wand aufgetragen
- 3 **Dampfbremse:** Dampfbremse EGV 3.5 mm Flam vollflächig auf grundierte Betondecke aufgeschweisst
- 4 **Wärmedämmung PUR:** Wärmedämmung aus PUR-Platten mit Stufenfalz, glasvlieskaschiert, aufgeklebt
- 5 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV 3 lose verlegt, Stösse verschweisst oder verklebt Abdichtung 2. Lage EP 5 Flam, vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 6 **Flächige Schutzschicht:** Schutzschicht und zugleich Trittschalldämmung aus Gummigranulatmatte, lose verlegt, punktweise geklebt
- 7 **Schutzschicht:** Schutzschicht aus Splitt 3/6 mm oder 4/8 mm, lose aufgebracht, sauber abgezogen für Aufnahme der Nutzschrift
- 8 **Elastomerkeil:** Elastomerkeil 30/30 mm, vollflächig in Kehle eingeschweisst
- 9 **Kehlverstärkung:** zusätzlicher Abdichtungsbahnstreifen, 100 mm breit, vollflächig aufgeschweisst
- 10 **Schaumglas:** Schaumglasstreifen mit Bitumenbeschichtung (Ready Board) auf grundiertes Mauerwerk aufgeklebt
- 11 **Aufbordnung 2-lagig:** Aufbordnung 1. Lage EP 4 Flam vollflächig auf Schaumglas aufgeschweisst.
Aufbordnung 2. Lage EP 4 Flam vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 12 **Nutzschrift:** Nutzschrift in Splitt verlegt
- 13 **Stellstreifen:** Stellstreifen zwischen Nutzschrift und Schutzblech eingelegt
- 14 **Schutzblech:** Schutzblech in XPS-Dämmung eingeschoben (Schlitz 40 mm tief und ca.30 – 45° nach oben geneigt) und aufgeklebt
- 15 **Kittfuge:** Dichtmasse zwischen Schutzblech und Wandputz
- 16 **Wandputz:** Aussenputz auf Aussendämmung aufgebracht
- 17 **Wanddämmung EPS:** EPS-Dämmplatten auf Mauerwerk aufgeklebt
- 18 **Mauerwerk**

11322.850/2008 Warmdach: Abschottung extensive Begrünung



Legende 11322.850/2008

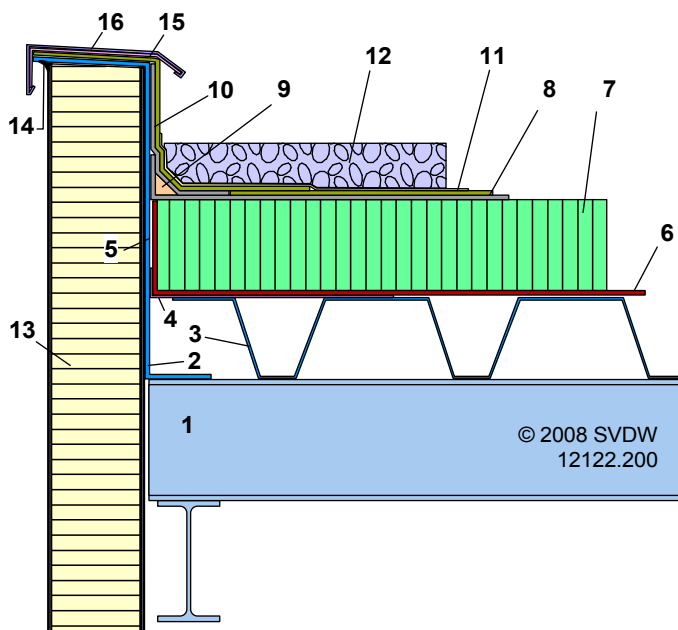
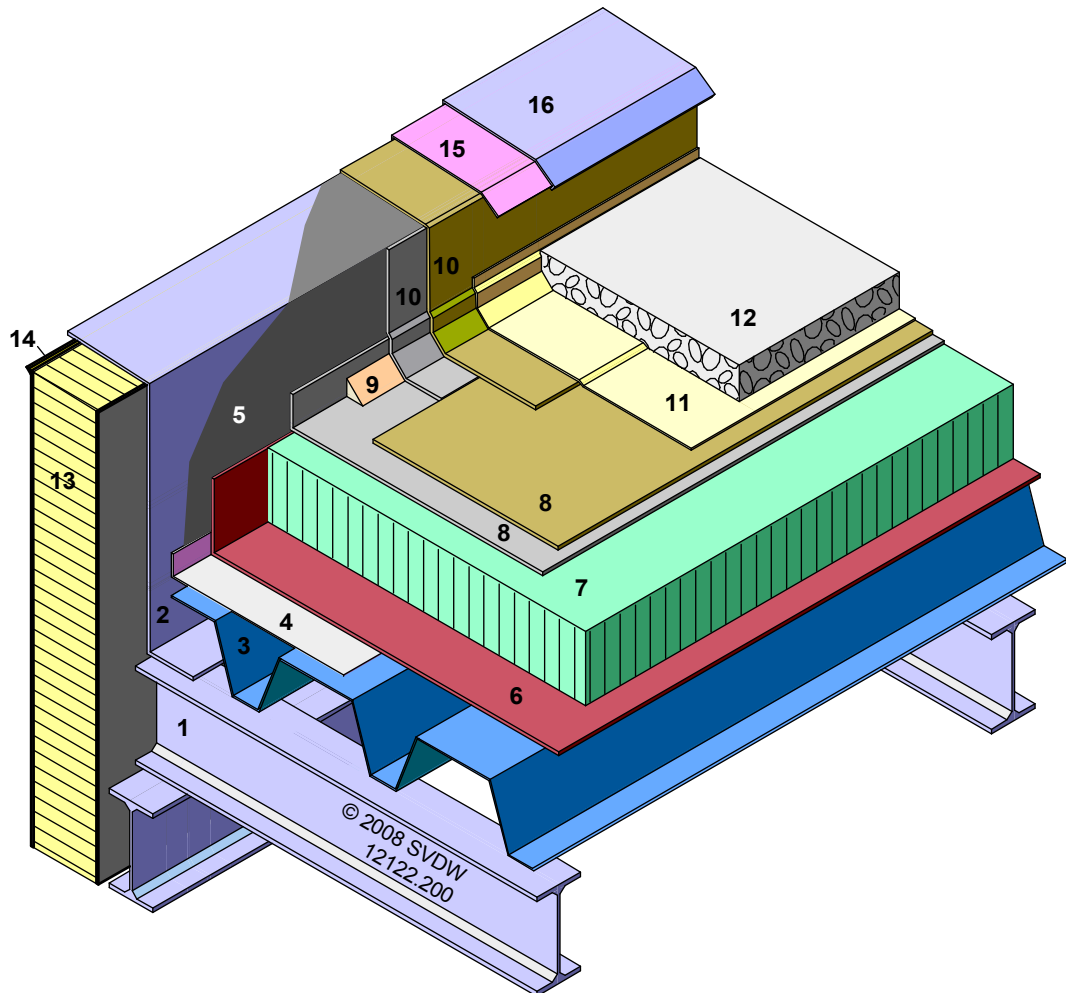
- 1 Betondecke mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 Voranstrich
- 3 Dampfbremse
- 4 Wärmedämmung PUR
- 5 Abdichtung 2-lagig
bitumig, oberste Lage wurzelfest
- 6 Abschottung dito 1. Lage
- 7 Flächige Schutzschicht
- 8 Wasserspeicherschicht
- 9 Substrat und Ansaat

11322.850/2008

Warmdach: Abschottung extensive Begrünung

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke und Wand aufgetragen
- 3 **Dampfbremse:** Dampfbremse EVA 35 vollflächig auf grundierte Betondecke aufgeklebt oder aufgeschweisst
- 4 **Wärmedämmung:** Wärmedämmung aus PUR-Platten mit Stufenfalz, glasvlieskaschiert, aufgeklebt
- 5 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV 3 lose verlegt, Stösse verschweisst oder geklebt
Abdichtung 2. Lage EP 5 wurzelfest und beschiefert, vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 6 **Abschottung:** dito erste Lage Abdichtung
- 7 **Flächige Schutzschicht:** Schutzschicht aus Polypropylenvlies, lose auf Abdichtung verlegt
- 8 **Wasserspeicherschicht:** Wasserspeicherplatten, Dimensionierung nach Anforderung, lose auf flächige Schutzschicht verlegt
- 9 **Substrat und Ansaat:** nach Wunsch und Richtlinien des SFG

12122.200/2008 Warmdach: Industriedach auf Profilblech



Legende 12122.200/2008

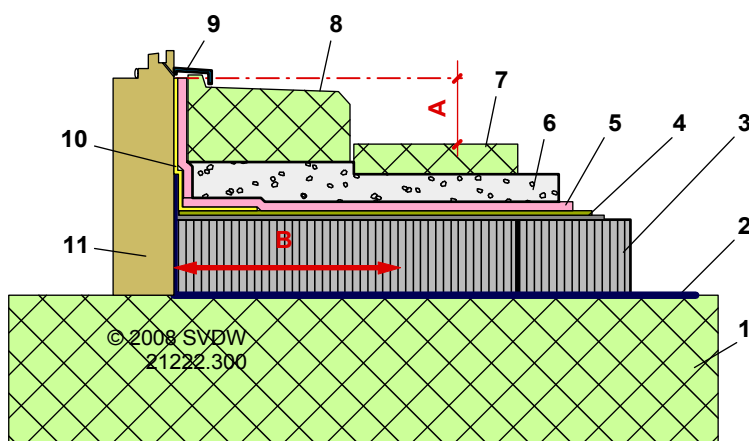
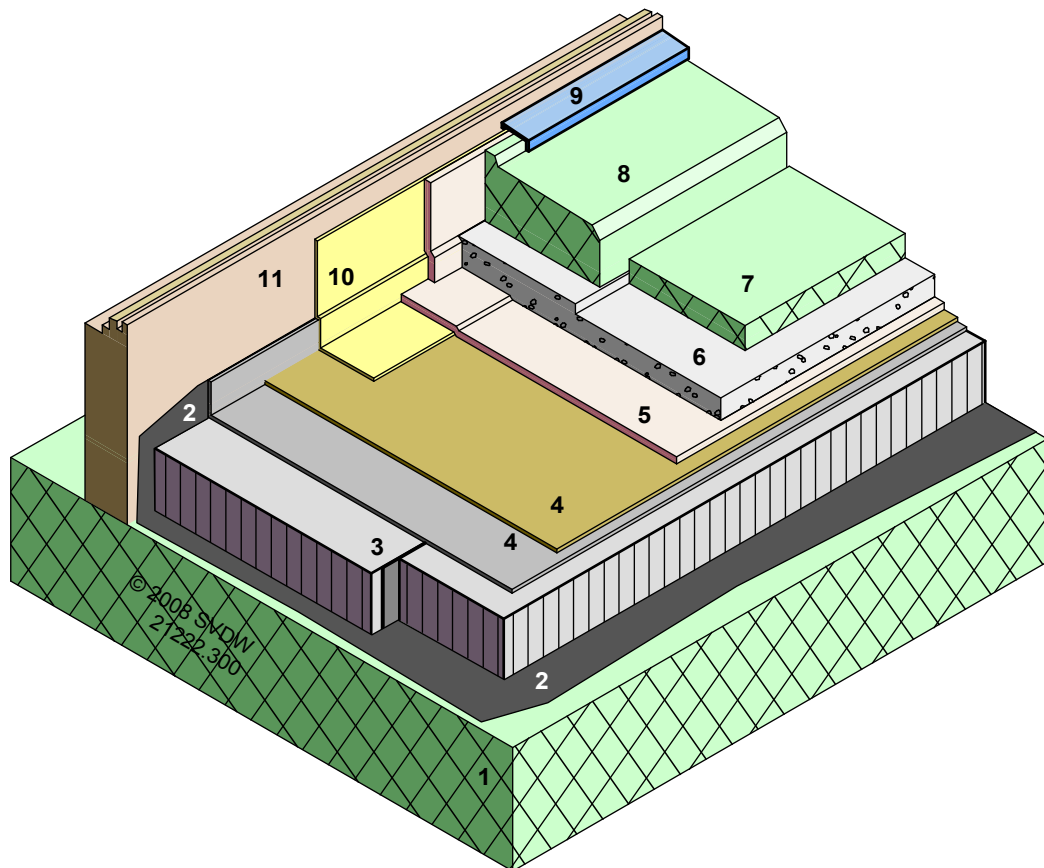
- 1 Stahlunterkonstruktion
- 2 Stahlzarge
- 3 Profilblech, Rippenabstand max. 90 mm
- 4 Hilfsblech
- 5 Voranstrich
- 6 Dampfbremse
- 7 Wärmedämmung EPS
- 8 Abdichtung 2-lagig bitumig
- 9 Elastomerkeil
- 10 Aufbordung 2-lagig
- 11 Flächige Schutzschicht
- 12 Schutzschicht
- 13 Sandwichpaneele
- 14 Kittfuge
- 15 Einhängestreifen
- 16 Mauerkronenabdeckung

12122.200/2008

Warmdach: Industriedach auf Profilblech

- 1 **Stahlunterkonstruktion:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
- 2 **Stahlzarge:** Stahlzarge 3 mm durch Metallbauer auf die Stahlkonstruktion befestigt
- 3 **Profilblech:** Rippenabstand max.90 mm
- 4 **Hilfsblech:** Verzinktes Stahlblech 0.87 mm als Überbrückung auf Profilblech genietet
- 5 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig auf entfettete Stahlzarge aufgetragen
- 6 **Dampfbremse:** bitumige Kaltklebebahn auf entfettete Profilbleche aufgeklebt
- 7 **Wärmedämmung EPS:** Wärmedämmung aus expandiertem Polystyrol mit Kaltkleber auf die Dampfbremse geklebt
- 8 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1.Lage, Kalselbstklebebahn mit DUO-Schweissrand auf die Wärmedämmung aufgeklebt oder lose verlegt, Abdichtung 2.Lage EP 5 beschiefert vollflächig auf die 1.Lage aufgeschweisst
- 9 **Elastomerkeil:** Elastomerkeil 30/30 mm, vollflächig in Kehle geschweisst
- 10 **Aufbordung 2-lagig:** Aufbordung 1.Lage EP 4 Flam vollflächig auf Stahlzarge aufgeschweisst, 2.Lage EP 5 Flam beschiefert vollflächig auf die 1.Lage und die Stahlzarge aufgeschweisst
- 11 **Flächige Schutzschicht:** Schutzschicht aus Polypropylenvlies, lose auf Abdichtung verlegt
- 12 **Schutzschicht:** Rundkies 8/16 mm, lose aufgebracht, Schichtdicke 50 mm
- 13 **Wandaufbau:** Mehrschichtpaneele mit Wärmedämmung und Wetterschutz
- 14 **Kittfuge:** Dichtmasse zwischen Wetterschutz der Wand und Stahlzarge gegen auftreibendes Wasser
- 15 **Einhängestreifen:** Einhängestreifen aus verzinkten, beschichtetem Stahlbleche, Dicke 0,87 mm, auf Stahlzarge aufgenietet oder aufgeklebt
- 16 **Mauerkronenabdeckung:** Blechabdeckung in Einhängestreifen eingehängt

21222.300/2008 Kompaktdach: Türschwellenanschluss mind. 60 mm über oberkant Nutzschrift



Legende 21222.300/2008

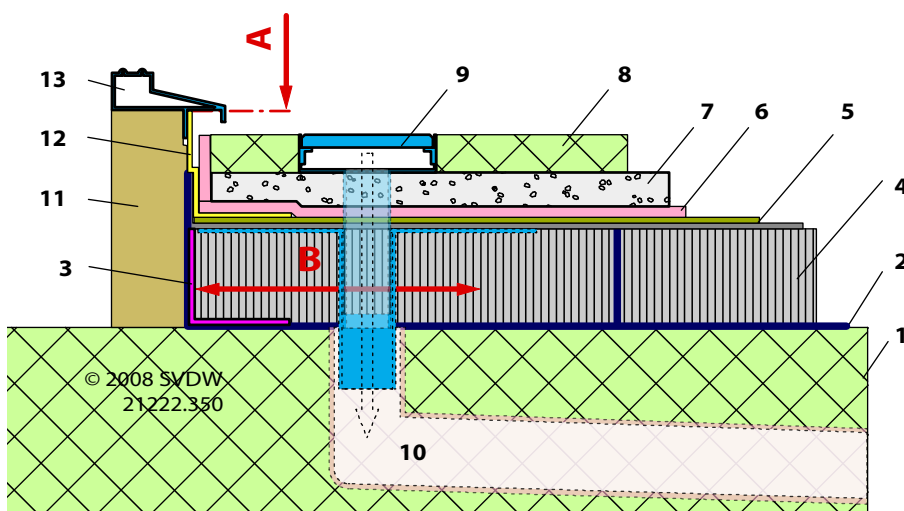
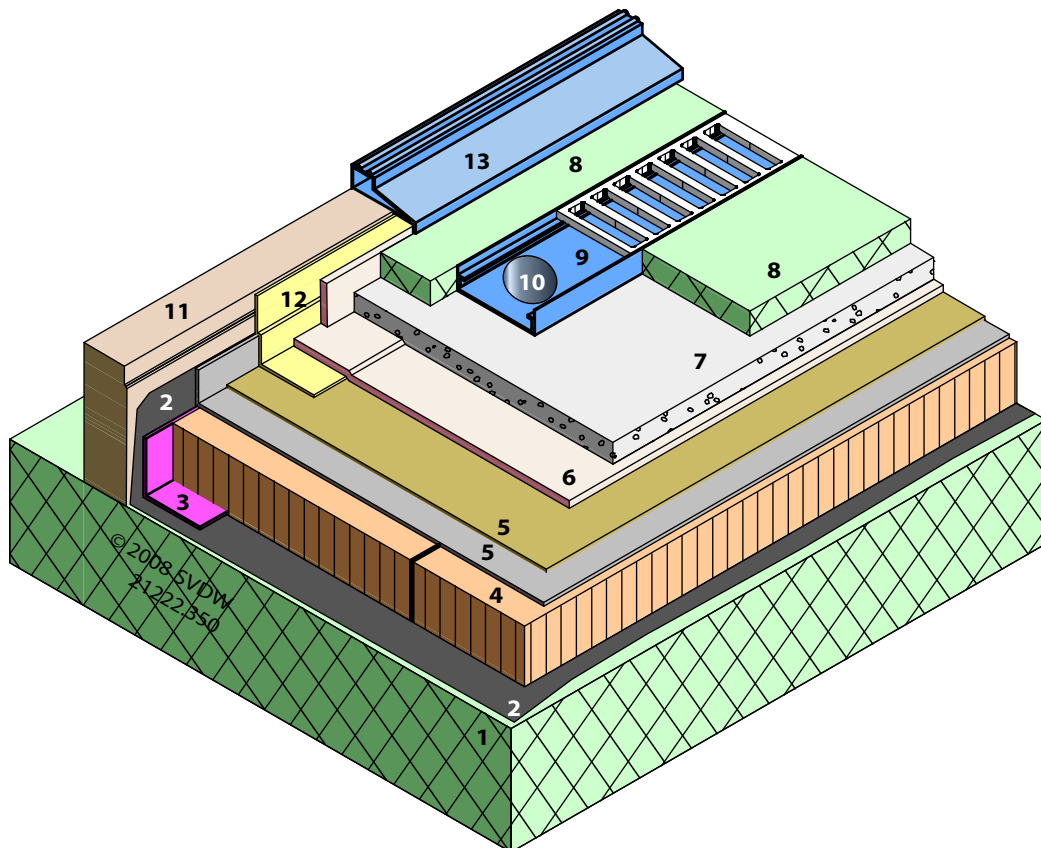
- 1 Betondecke mit Gefälle > 1.5%
Untergrundvorbereitung
- 2 Voranstrich
- 3 Wärmedämmung Schaumglas
- 4 Abdichtung 2-lagig bitumig
- 5 Drainageschicht
- 6 Schutzschicht
- 7 Nutzschrift
- 8 Schwellenelement
- 9 Wetterschenkel
- 10 Flüssigkunststoff
- 11 Türrahmen
- A** Oberer, dichter Abschluss
mindestens 60 mm über
oberkant der Nutzschrift
- B** mind. 300 mm > 350 kPa

21222.300/2008

Kompaktdach: Türschwellenanschluss mind. 60 mm über oberkant Nutzschrift

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
Untergrundvorbereitung gemäss speziellen Anforderungen an das Abdichtungssystem bzw. an dessen Qualität
 - 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke und Türrahmen aufgetragen
 - 3 **Wärmedämmung:** Schaumglasplatten vollflächig auf Untergrund mit Heissbitumen eingeschwemmt, Fugen heiss vergossen
 - 4 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV3 vollflächig auf Schaumglas aufgeklebt Abdichtung 2. Lage EP 4 Flam vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
 - 5 **Drainageschicht:** Drainagematte lose auf Abdichtung verlegt
 - 6 **Schutzschicht:** Schutzschicht aus Splitt 3/6 mm oder 4/8 mm, lose aufgebracht, sauber abgezogen für Auflage der Nutzschrift
 - 7 **Nutzschrift:** Nutzschrift lose in Splittbett verlegt
 - 8 **Schwellenelement:** Türschwellelement lose in Splitt verlegt
 - 9 **Wetterschenkel:** Wetterschenkel in Türrahmen eingeklinkt
 - 10 **Flüssigkunststoff:** Abdichtung des Übergangs zwischen Türrahmen und 1. Lage Aufbordnung mit Flüssigkunststoff.
WICHTIG! Der obere, dichte Abschluss muss mindestens 60 mm über der Nutzschrift liegen. Die Anschlussfläche der Flüssigkunststoffabdichtung an den Türrahmen muss mindestens 50 mm breit sein. Die Flüssigkunststoffabdichtung muss die 2. Lage der Abdichtung um 100 mm überlappen. Die Entwässerungsschlitze des Türrahmens müssen offen bleiben!
 - 11 **Türrahmen gedämmt:** Wärmegedämmtes Türrahmenelement, evt. mit Aufsatzelement, in sich dicht, mit Entwässerungsschlitzen der Elemente flachdachseitig
- A **Oberer, dichter Abschluss:** mindestens 60 mm über oberkant der Nutzschrift
- B **Wärmedämmung mit Druckfestigkeit > 350 kPa:** mindestens 300 mm breit (druckfeste Unterlage wegen Flüssigkunststoffanschluss! In diesem Detail mit Schaumglasdämmung ist diese Anforderung bereits gewährleistet)

**21222.350/2008 Kompaktdach: Türschwellenanschluss mit Aufbordungshöhe über Nutzschicht unter 60 mm
(gem. Ausnahmeregelung Norm SIA 271, Ziffer 5.2)**



Legende 21222.350/2008

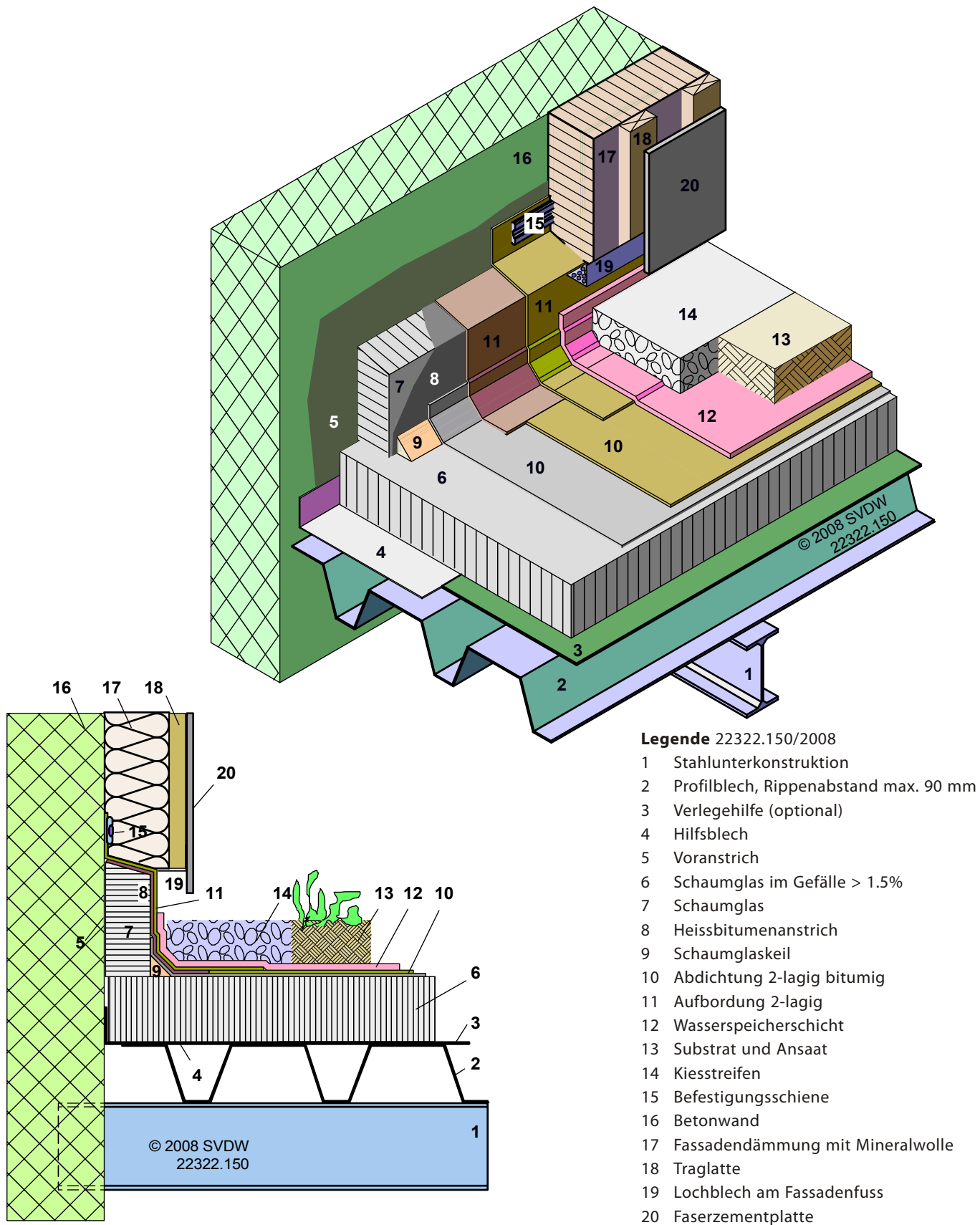
- 1 Betondecke mit Gefälle = 1.5%
Untergrundvorbereitung
 - 2 Voranstrich
 - 3 Bauzeitabdichtung
 - 4 Wärmedämmung schaumglas
 - 5 Abdichtung 2-lagig bitumig
 - 6 Drainageschicht
 - 7 Schutzschicht
 - 8 Nutzschicht
 - 9 Entwässerungsrinne
 - 10 Rinnenentwässerung
 - 11 türrahmen gedämmt
 - 12 Flüssigkunststoff
 - 13 Rahmenprofil
- A** Stauhöhe + 25 mm
B mind. 300 mm > 350 kPa

21222.350/2008

Kompaktdach: Türschwellenanschluss mit Aufbordungshöhe über Nutzschicht unter 60 mm (gem. Ausnahmeregelung Norm SIA 271, Ziffer 5.2)

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
Untergrundvorbereitung gemäss speziellen Anforderungen an das Abdichtungssystem bzw. an dessen Qualität
 - 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke aufgetragen
 - 3 **Dampfbremse:** Dampfbremse beim Türschwellenanschluss muss gem. Norm SIA 271, Ziffer 5.2.2, wie eine Bauzeitabdichtung erstellt werden
 - 4 **Wärmedämmung:** Schaumglas vollflächig auf Untergrund mit Heissbitumen eingeschwemmt, Fugen heiss vergossen
Wichtig! Im Bereich der Türschwelle und der Entwässerungsrinne ist eine druckfeste Wärmedämmung (>350 kPa bei 10% Stauchung) einzubauen
 - 5 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV3 vollflächig auf Schaumglas aufgeklebt
Abdichtung 2. Lage EP 4 Flam vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
 - 6 **Drainageschicht:** Drainagematte lose auf Abdichtung verlegt
 - 7 **Schutzschicht:** Schutzschicht aus Splitt 3/6 mm oder 4/8 mm, lose aufgebracht, sauber abgezogen für Auflage der Nutzschicht
 - 8 **Nutzschicht:** Nutzschicht lose in Splittbett verlegt
 - 9 **Entwässerungsrinne:** Rinne aus Chromstahl mit Abdeckung, Querschnitt ≥ 2000 mm², lose in Splitt verlegt
Wichtig! Die Entwässerungsrinne ist direkt in das sanitäre Entwässerungssystem oder ausserhalb des Gebäudes zu entwässern! Dieser Dachwasserablauf darf nicht als Entwässerung der Fläche genutzt werden!
Der Rost muss für Unterhaltungszwecke entfernt werden können
 - 10 **Rinnenentwässerung:** Anschluss an das sanitäre Entwässerungssystem
 - 11 **Türrahmen gedämmt:** Wärmedämmtes Türrahmenelement, evt. mit Aufsatzelement, in sich dicht, mit Entwässerungsschlitzen der Elemente flachdachseitig. Die Kerbe im Türschwellenprofil dient als Entkopplung der Flüssigkunststoffabdichtung
 - 12 **Flüssigkunststoff:** Abdichtung von der 2. Lage an den Türrahmen aufborden. Wichtig! Der obere, dichte Anschluss muss mind. 25 mm (Freibord) über der Stauhöhe liegen. Die Stauhöhe ergibt sich durch die Berechnung des Sanitärplaners. Die Stauhöhe kann 60, 80 oder >80 mm beim Ablauf über Nutzschicht liegen. Der Anschluss an den Türrahmen muss mind. 50 mm breit sein. Die Entwässerungsschlitze des Türrahmens müssen offen bleiben
 - 13 **Rahmenprofil:** Fensterrahmenprofil: Profil im Werk auf Türrahmen befestigt. Profil muss bei An und Abschlüssen dicht sein, so dass das Sekundärwasser nicht in die Konstruktion laufen kann
- A **Stauhöhe + 25 mm Freibord**
- B **Wärmedämmung mit Druckfestigkeit > 350 kPa:** mindestens 300 mm breit (In diesem Detail mit Schaumglasdämmung ist diese Anforderung bereits gewährleistet)

22322.150/2008 Kompaktdach: Wandanschluss, begrünt auf Profilblech

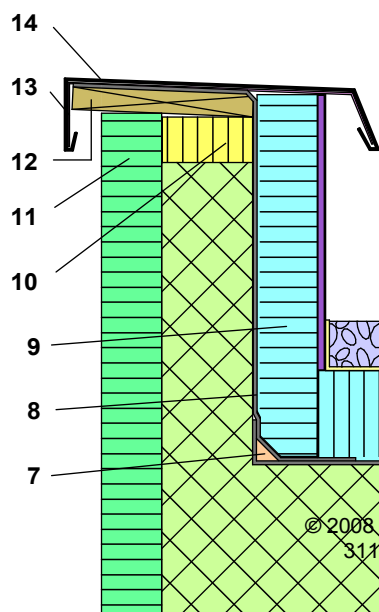
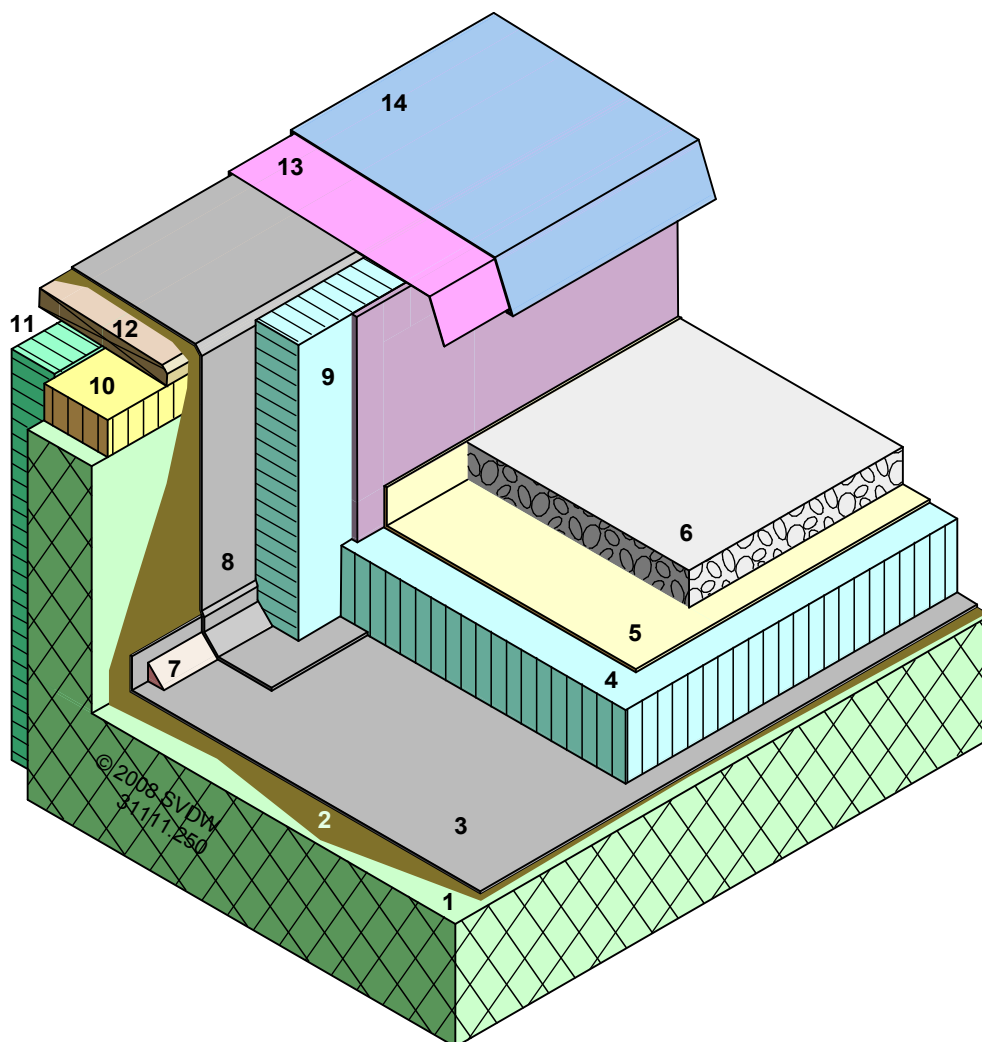


22322.150/2008

Kompaktdach: Wandanschluss, begrünt auf Profilblech

- 1 **Stahlunterkonstruktion:** ohne Gefälle
- 2 **Profilblech:** Rippenabstand max. 90 mm
- 3 **Verlegehilfe:** nur erforderlich wenn der Rippenabstand der Profilbleche 90 mm überschreitet
- 4 **Hilfsblech:** nach Situation
- 5 **Voranstrich:** gleichmässig auf die Mauer aufgetragen
- 6 **Schaumglasdämmung:** Mit Kaltklebemasse direkt auf Profilblech fixiert oder mit Heissbitumen auf Verlegehilfe geklebt, Stosskanten der Schaumglasplatten mit Heissbitumen geklebt, Fugen satt gestossen
- 7 **Schaumglas:** Schaumglasstreifen mit Heissbitumen oder bituminösem Kaltkleber aufkleben. Standartplatten mit Heissbitumenüberstrich versehen oder Ready-Board-Platten mit bitumiger Beschichtung verwenden
- 8 **Heissbitumenanstrich**
- 9 **Schaumglaskeil:** Schaumglaskeil 50/50 mm vollflächig in die Kehle eingegossen
- 10 **Abdichtung 2-lagig bitumig:** Abdichtung 1. Lage EGV 3 vollflächig auf Schaumglas geklebt. Abdichtung 2. Lage EP 5 Flam **wurzelfest** und beschiefert, vollflächig auf 1. Lage aufgeschweisst
- 11 **Aufbordung 2-lagig:** Aufbordung 1. Lage EP 4 Flam vollflächig auf die Schaumglasplatten aufgeschweisst,
2. Lage EP 5 Flam wurzelfest und beschiefert, vollflächig auf die 1.Lage aufgeschweisst
- 12 **Wasserspeicherschicht:** Wasserspeichervlies ca. 900g/m² lose auf Abdichtung verlegt
- 13 **Substrat und Ansaat:** nach Wunsch und Richtlinien des SFG
- 14 **Kiesstreifen:** Rundkiesstreifen 16/32 mm oder grösser, Breite min. 300 mm, lose eingebracht
- 15 **Befestigungsschiene:** mechanische Befestigungsschiene durch die 2. Lage Aufbordung in das Mauerwerk verschraubt
- 16 **Betonwand**
- 17 **Wanddämmung:** Mineralwolleplatten
- 18 **Traglatte:** Bildung der Durchlüftungsebene mit Lochblech am Fassadenfuss
- 19 **Lochblech:** Lochblech am Fassadenfuss um das Eindringen von Ungeziefer zu verhindern
- 20 **Wandbekleidung:** Faserzementplatte

31111.250/2008 Umkehrdach: Dachrand wärmegeklämt



Legende 31111.250/2008

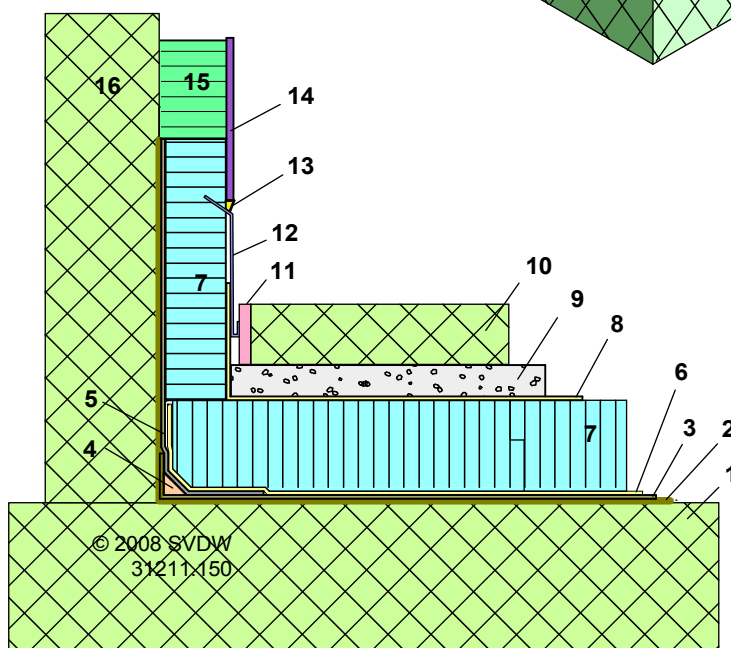
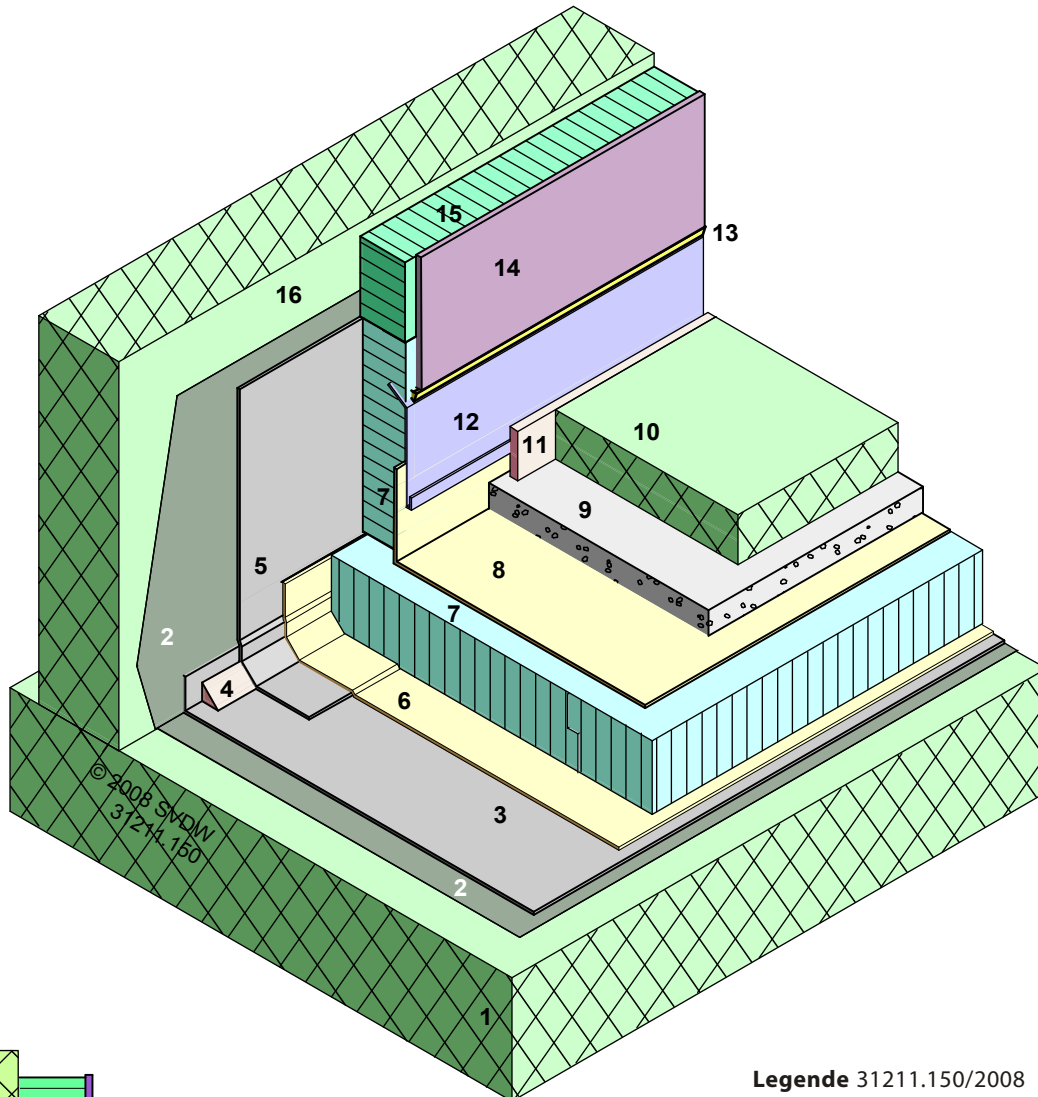
- 1 Betondecke mit Gefälle $\geq 1.5\%$
Untergrundvorbereitung
- 2 Voranstrich
- 3 Abdichtung bitumig
- 4 Wärmedämmung XPS
- 5 Filterschicht
- 6 Schutzschicht
- 7 Elastomerkeil
- 8 Aufbordnung
- 9 Wärmedämmung XPS mit
Mörtelbeschichtung
- 10 Wärmedämmstreifen
- 11 Wandaussendämmung verputzt
- 12 Mauerkronenbrett
- 13 Einhängestreifen
- 14 Mauerkronenabdeckung

31111.250/2008

Umkehrdach: Dachrand wärmegeklämt

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
Untergrundvorbereitung für ein Abdichtungssystem im Verbund
- 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf Betondecke und Brüstung aufgetragen
- 3 **Abdichtung bitumig:** Abdichtung einlagig, EP 5 Flam vollflächig auf Untergrund aufgeschweisst
- 4 **Wärmedämmung:** XPS-Dämmplatten mit Stufenfalz, lose auf Abdichtung verlegt
- 5 **Filterschicht:** Filtervlies min. 120 g/m², lose auf XPS-Dämmplatten verlegt
- 6 **Schutzschicht:** Rundkies 16/32 mm, 12 kg/m² pro 10 mm Wärmedämmstoffdicke
- 7 **Elastomerkeil:** Elastomerkeil 30/30 mm, vollflächig in Kehle eingeschweisst
- 8 **Aufbordung:** Aufbordung einlagig, EP 5 Flam, vollflächig aufgeschweisst
- 9 **Wärmedämmung:** Wärmedämmung bei Aufbordung aus mörtelbeschichteten XPS-Platten, mit Kaltkleber aufgeklebt
- 10 **Wärmedämmstreifen:** Wärmedämmstreifen druckfest (z.B. PUR usw.) auf Mauerkrone verlegt
- 11 **Wand Aussendämmung:** EPS- oder Mineralfaser-Dämmplatten mit Aussenputz beschichtet
- 12 **Mauerkronenbrett:** Mauerkronenbrett 27 mm kreuzverleimt, innere Kante gefast, im Gefälle nach Dachfläche hin, durch Wärmedämmstreifen auf Mauerkrone aufgedübelt
- 13 **Einhängestreifen:** Einhängestreifen aus Stahlblech 0,87 mm, verzinkt, beschichtet, auf Mauerkronenbrett befestigt
- 14 **Mauerkronenabdeckung:** Blehabdeckung in Einhängestreifen eingehängt

31211.150/2008 Umkehrdach begehbar: Wandanschluss



Legende 31211.150/2008

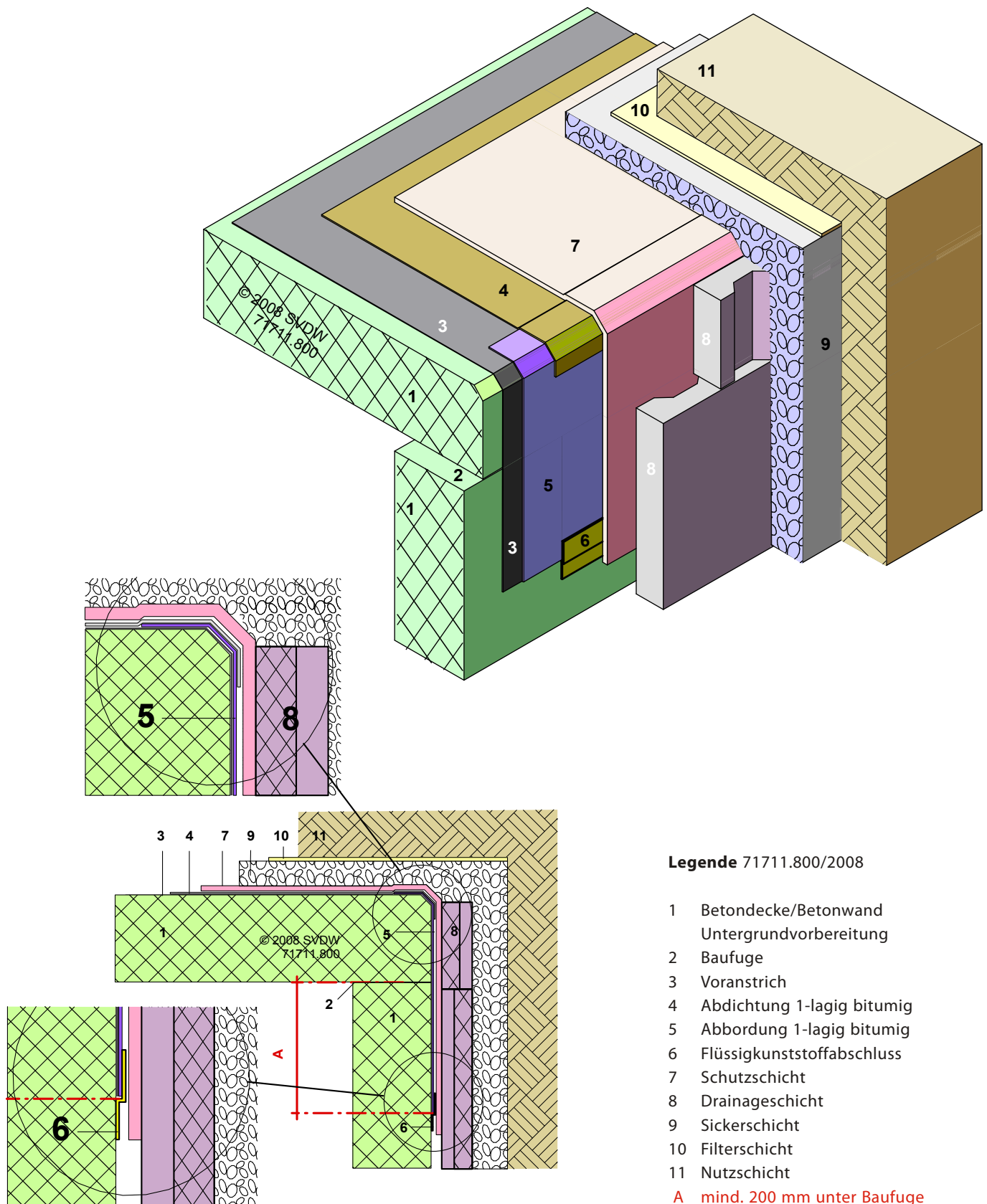
- 1 Betondecke mit Gefälle $\geq 1.5\%$
Untergrundvorbereitung
- 2 Voranstrich
- 3 Abdichtung 1-lagig bitumig
- 4 Elastomerkeil
- 5 Aufbordnung 1-lagig
- 6 Trittschallschicht
- 7 Wärmedämmung XPS
- 8 Flächige Schutzschicht
- 9 Schutzschicht
- 10 Nutzschicht
- 11 Stellstreifen
- 12 Schutzblech
- 13 Kittfuge
- 14 Wandputz
- 15 Wärmedämmung EPS
- 16 Betonwand

31211.150/2008

Umkehrdach begebar: Wandanschluss

- 1 **Betondecke:** mit Gefälle $\geq 1.5\%$
Untergrundvorbereitung für ein Abdichtungssystem im Verbund
- 2 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig und vollflächig auf
Betondecke und Wand aufgetragen
- 3 **Abdichtung bitumig:** Abdichtung einlagig, EP 5 Flam vollflächig auf
Untergrund aufgeschweisst
- 4 **Elastomerkeil:** Elastomerkeil 30/30 mm, vollflächig in Kehle
eingeschweisst
- 5 **Aufbordung:** Aufbordung einlagig, EP 5 Flam, vollflächig aufgeschweisst
- 6 **Trittschallschicht:** Trittschalldämmung mit Trittschallvlies 0,5mm lose
verlegt
- 7 **Wärmedämmschicht:** XPS-Dämmung horizontal lose verlegt, mit
Stufenfalz, in den senkrechten Bereichen mit bitumigem Kaltkleber
durchgehend aufgeklebt
- 8 **Flächige Schutzschicht:** Filtervlies min. 120 g/m², lose auf
Wärmedämmung verlegt
- 9 **Schutzschicht:** Schutzschicht aus Splitt 3/6 mm oder 4/8 mm, lose
aufgebracht, sauber abgezogen für Auflage der Nutzschicht
- 10 **Nutzschicht:** Nutzschicht in Splittbett verlegt
- 11 **Stellstreifen:** Stellstreifen zwischen Nutzschicht und Schutzblech
eingelegt
- 12 **Schutzblech:** Schutzblech in XPS-Dämmung eingeschoben
(Schlitz 40 mm tief und ca.30 – 45° nach oben geneigt) und aufgeklebt
- 13 **Kittfuge:** Dichtungsmasse zwischen Schutzblech und Wandputz
- 14 **Wandputz:** Aussenwandputz auf Dämmplatten aufgebracht
- 15 **Wanddämmung EPS:** Dämmplatten auf Betonwand geklebt
- 16 **Betonwand**

71711.800/2008 Abbordung bei nicht drückendem Wasser



71711.800/2008

Abbordung bei nicht drückendem Wasser

- 1 **Betondecke/Betonwand:** Betondecke mit Gefälle $\geq 1.5\%$
Untergrundvorbereitung für ein Abdichtungssystem im Verbund
 - 2 **Baufuge:** Konstruktive Baufuge
 - 3 **Voranstrich:** Bitumengrundierlack gleichmässig auf die abzudichtenden Flächen aufgetragen
 - 4 **Abdichtung 1-lagig:** Abdichtungsbahn EP 5 WF Flam beschiefert, vollflächig auf die Betondecke aufgeschweisst
 - 5 **Abbordung 1-lagig:** Abdichtungsbahn EP 5 WF Flam beschiefert, vollflächig im Abbordungsbereich aufgeschweisst.
Die Abdichtung muss min. 200 mm über die Baufuge geführt werden
 - 6 **Flüssigkunststoffabschluss:** rückstaussicherer unterer Abschluss der Abdichtung mit Flüssigkunststoff
 - 7 **Schutzschicht:** Gummischrotmatte oder ähnliches lose auf die Abdichtung verlegt
 - 8 **Drainageschicht:** Sickerplatten an der Aussenwand zur schnellen Entwässerung des Anschlusses
 - 9 **Sickerschicht:** lose Kiesschüttung als Sickerschicht eingebracht
 - 10 **Filterschicht:** Filtervlies über der Sickerschicht lose eingebracht, verhindert die Verschmutzung der Sickerschicht durch die Folgeschichten
 - 11 **Nutzschicht:** Humus oder Erdüberschüttung als Nutzschicht lose aufgebracht
- A **Dichter Abschluss mindestens 200 mm unter Baufuge**

GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ

Verband Schweizer Gebäudehüllen-Unternehmungen

Technische Kommission Flachdach

Lindenstrasse 4

9240 Uzwil

T 0041 (0)71 955 70 30

F 0041 (0)71 955 70 40

info@gh-schweiz.ch

www.gh-schweiz.ch

